



Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid Anstalt des öffentlichen Rechts

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Erfolgsplan

Vermögensplan

Spartenübersichten

Ergebnis- und Finanzplan

Investitionsplan

Stellenplan

Bilanz zum 31.12.2018

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2018

Beschluss	5
Vorbericht.....	7
Erfolgsplan.....	26
Vermögensplan.....	27
Spartenübersicht Zentrale Dienste.....	29
Spartenübersicht Baubetriebshof	33
Spartenübersicht Gewerbegebiete.....	49
Ergebnis-/Finanzplan	57
Investitionsplan	61
Stellenplan.....	67
Bilanz zum 31.12.2018.....	69
Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2018.....	71

Beschluss

Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2020

Aufgrund des § 16 der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung – KUV) für das Land Nordrhein-Westfalen vom 24.10.2001 (GV NW S. 773/SGV NW 641), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19.09.2014 (GV NRW S.616) hat der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens Much – Neunkirchen-Seelscheid am 04.12.2019 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

- I. Der Wirtschaftsplan wird
im **Erfolgsplan**
mit einem Jahresüberschuss von **0€**

im **Vermögensplan**
mit Auszahlungen von **3.227.867 €**
mit Deckungsmitteln von **3.227.867 €**

festgesetzt.
- II. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2020 zur Deckung des Finanzbedarfs erforderlich ist, wird auf **3.025.490 €** festgesetzt.
- III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2020 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **6.000.000 €** festgesetzt.
- IV. Stellenplan
- V. Investitionsprogramm, Finanzplan, Ergebnisplan



Vorbericht

zum Wirtschaftsplan des
Kommunalunternehmens

Much-Neunkirchen-Seelscheid,
Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)
für das Jahr 2020

Inhalt

1.	Allgemeine Erläuterungen.....	9
2.	Personalsituation.....	12
3.	Geschäftsbereiche	13
3.1	Geschäftsbereich Zentrale Dienste	13
3.1.1	Erläuterungen zum Geschäftsbereich Zentrale Dienste.....	13
3.1.2	Zahlungsfluss zwischen Gemeinden und Kommunalunternehmen.....	14
3.2	Geschäftsbereich Baubetriebshof.....	15
3.2.1	Erläuterungen zum Geschäftsbereich Baubetriebshof	15
3.2.2	Zahlungsfluss zwischen Gemeinden, Abwasserbetrieb Much und Kommunalunternehmen	17
3.3	Geschäftsbereich Interkommunale Gewerbegebiete.....	18
3.3.1	Erläuterungen zum Geschäftsbereich Interkommunale Gewerbegebiete.....	18
4.	Stellenplan	20
5.	Schlussbemerkung.....	20

1. Allgemeine Erläuterungen

Die von den Räten der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid in ihren Sitzungen am 29.09.2010 beschlossene Errichtung des gemeinsamen Kommunalunternehmens sowie die vom Rat der Gemeinde Much am 17.11.2010 bzw. vom Rat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid am 08.12.2010 beschlossene Unternehmenssatzung hat der Landrat des Rhein-Sieg-Kreises am 14.12.2010 genehmigt.

Das Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid wird seit dem 01.01.2011 in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts geführt.

Aufgaben nach der Unternehmenssatzung sind:

- a) Entwicklung, Vermarktung und Betreibung gemeinsamer Gewerbegebiete sowie Sicherstellung der erforderlichen Grundstücksverfügbarkeit als Teilaufgaben im Rahmen der Boden- und Siedlungspolitik der Träger;
- b) Teilaufgaben im Bereich Straßenunterhaltung, Grünflächenunterhaltung, Abfallentsorgung sowie Friedhofswesen.

Organe des gemeinsamen Kommunalunternehmens sind:

- 1. *der Vorstand;*
- 2. *der Verwaltungsrat.*

Der Vorstand besteht aus folgenden Personen:

Vorsitzender	Johannes Hagen	Kämmerer der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
1. Stellvertretende Vorsitzende	Kerstin Zeilinger	Beamtin der Gemeinde Much
2. Stellvertretender Vorsitzender	NN	

Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen-Seelscheid AöR

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020

Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Personen:

Vorsitzender	Bürgermeister Norbert Büscher	Gemeinde Much
Stv. Vorsitzende	Bürgermeisterin Nicole Sander	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Dieter Schillgalies Klaus Reker (1. Stellvertreter) Heike Kemmerling (2. Stellvertreterin)	Gemeinde Much
Mitglied	Karl-Heinz Ludwig Andreas Weber (1. Stellvertreter) Ralph Schippers (2. Stellvertreter)	Gemeinde Much
Mitglied	Michael Klement NN (1. Stellvertreter) Markus Weißenberg (2. Stellvertreter)	Gemeinde Much
Mitglied	Peter Iffland Michael Tampier (1. Stellvertreter) Gudrun Dietrich-Zipplies (2. Stellvertreterin)	Gemeinde Much
Mitglied	Gero Knuth Katja Ruiters (1. Stellvertreterin) Edgar Hauer (2. Stellvertreter)	Gemeinde Much
Mitglied	Christa Biemer Werner Renno (1. Stellvertreter) Mario Weesbach (2. Stellvertreter)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Andreas Stolze Hans-Jürgen Parpart (1. Stellvertreter) Horst Witzke (2. Stellvertreter)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Peter Schmitz Karin Jagusch (1. Stellvertreterin) Hans-Otto Feister (2. Stellvertreter)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Ulrich Galinsky Arnd Geb (1. Stellvertreter) Annegret Vogel (2. Stellvertreterin)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Mitglied	Heinz Hadamik Ralf Clashinrichs (1. Stellvertreter) Rosemarie Benn (2. Stellvertreterin)	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen–Seelscheid AöR

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020

Das Kommunalunternehmen unterliegt den Bestimmungen:

-  der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW, insbes. § 114a),
-  des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW, insbes. §§ 27 ff.),
-  der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung – KUV),
-  der Unternehmenssatzung vom 14.12.2010,
-  der Geschäftsordnung für den Vorstand vom 12.01.2011 und
-  der Geschäftsordnung für den Verwaltungsrat vom 12.01.2011.

Der Vorbericht gibt einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Wirtschaftslage des Kommunalunternehmens Much – Neunkirchen-Seelscheid, AöR.

Insbesondere werden dargestellt

-  die Festsetzungen des Wirtschaftsplans,
 - der Erfolgsplan,
 - der Vermögensplan,
-  wie sich das Vermögen und die Schulden entwickeln werden,
-  welche Investitionen im Wirtschaftsjahr geplant sind,
-  welche finanziellen Auswirkungen sich für die folgenden Jahre ergeben werden,
-  der Stellenplan einschließlich Veränderungen und
-  die Personalsituation.

2. Personalsituation

Das Kommunalunternehmen Much – Neunkirchen-Seelscheid hat zum 01.01.2011 die tariflich Beschäftigten der bisherigen Baubetriebshöfe Much und Neunkirchen-Seelscheid im Rahmen von Personalüberleitungsverträgen übernommen. Insgesamt wurden 32 Mitarbeiter übergeleitet. Zusätzlich hat die AöR Neunkirchen-Seelscheid dem gemeinsamen Kommunalunternehmen 4 Mitarbeiter aus dem Friedhofsbereich zur Arbeitsleistung zur Verfügung gestellt. Das Arbeitsverhältnis eines dieser Mitarbeiter hat zum 30.06.2015 geendet. Die übrigen drei Mitarbeiter sind zum 01.07.2015 in ein Arbeitsverhältnis beim gKU übernommen worden.

Im Stellenplan 2016 und im Stellenplan 2018 wurde aufgrund der guten Auftragslage jeweils eine neue Stelle eingerichtet. Eine Stelle wurde zum 01.08.2018 besetzt, die zweite zum 01.07.2019. Die Stelle des Bauhofleiters für den Standort Much wurde nach dessen Renteneintritt nicht wiederbesetzt.

Im Jahr 2019 sind drei Mitarbeiter in Rente gegangen. Die Stellen wurden zeitnah wiederbesetzt.

Die Beschäftigten des gemeinsamen Baubetriebshofes erfüllen Dienstleistungen für die Gemeinden (Straßenunterhaltung, Grünflächenunterhaltung, Abfallentsorgung sowie Friedhofswesen). Die Gemeinden erstatten die hierfür anfallenden Personalkosten.

Umgekehrt erfüllen auch Bedienstete der Gemeinden (u. a. Personalamt, Poststelle, Druckerei, Finanzbuchhaltung, Kämmerei, Kostenrechnung, Beschaffungswesen, Gebäudemanagement) Aufgaben für das Kommunalunternehmen. Die hierfür anfallenden anteiligen Kosten werden vom Kommunalunternehmen an die Gemeinden erstattet.

Die Personalkosten betragen insgesamt 1.870.518 Euro (Vorjahr 1.806.099 Euro). Die Steigerung ist bedingt durch den Tarifabschluss im öffentlichen Dienst 2018 sowie die Besetzung von zwei freien Stellen. Von den Personalkosten entfallen 39.454 Euro auf die Verwaltung. Die Personalkosten für die Bauhofleiter und -mitarbeiter betragen damit insgesamt **1.831.064 Euro**.

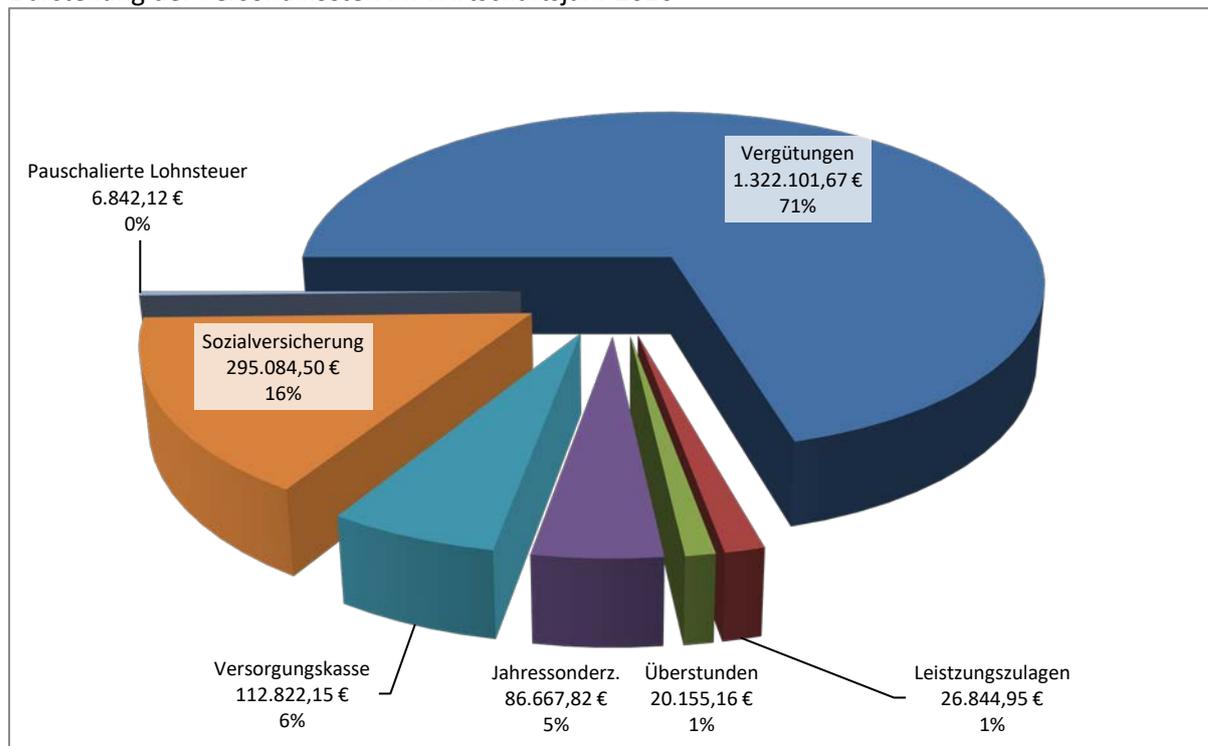
Auf der Grundlage der Personalkosten wurden die Tarife für die Personalleistungen ermittelt. Für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde für die Bauhofmitarbeiter ein Personaltarif von **32,87 Euro** je Stunde Regelarbeitszeit errechnet (Vorjahr 32,22 Euro). Einschließlich Sach- und Gemeinkosten ergibt sich ein Tarif von

40,64 Euro (Vorjahr 39,96 Euro).

Der Tarif für die Bauhofleiter beträgt inkl. Gemeinkostenzuschlag

60,36 Euro (Vorjahr 58,88 Euro).

Darstellung der Personalkosten im Wirtschaftsjahr 2020



3. Geschäftsbereiche

Das Kommunalunternehmen besteht aus drei Geschäftsbereichen:

- a) Zentrale Dienste
- b) Baubetriebshof
- c) Gewerbegebiete

3.1 Geschäftsbereich Zentrale Dienste

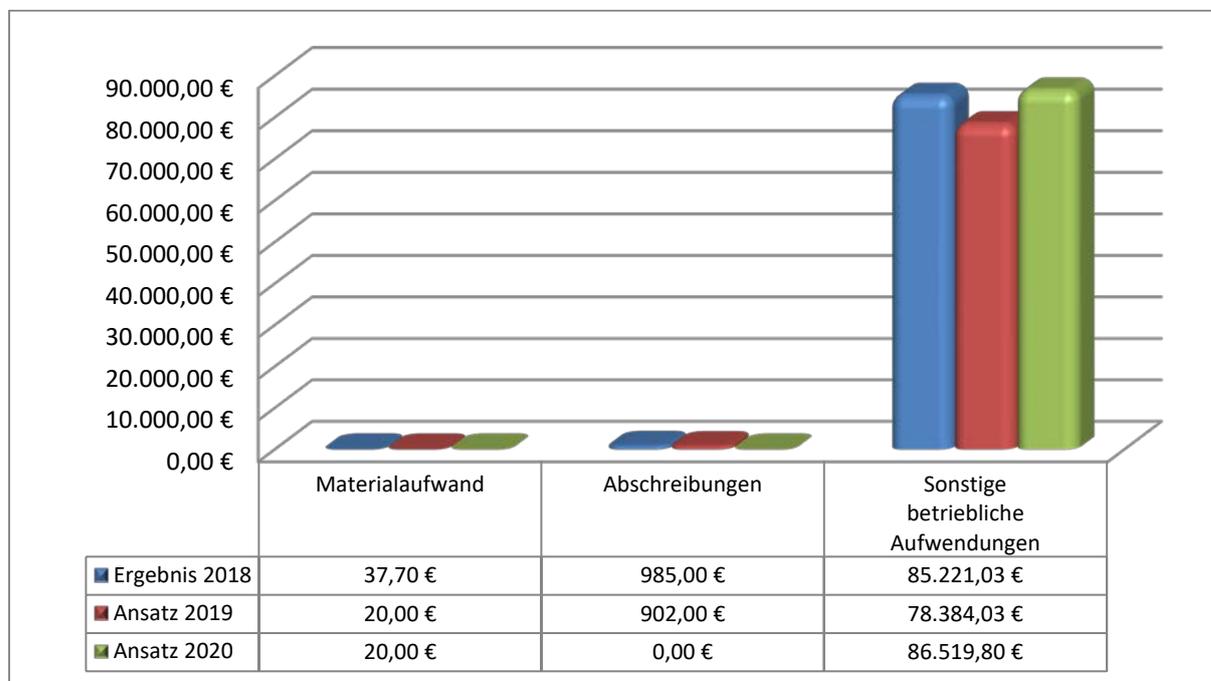
3.1.1 Erläuterungen zum Geschäftsbereich Zentrale Dienste

Im Geschäftsbereich Zentrale Dienste sind die Summen zusammengefasst, die nicht unmittelbar den beiden anderen Geschäftsbereichen zugeordnet werden können.

Der Erfolgsplan ist in Erträgen und Aufwendungen mit einer Gesamtsumme von 86.540 Euro ausgeglichen. Die Hauptposition sind die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 86.520 Euro (Prüfungsgebühren Wirtschaftsprüfer, Aus- und Fortbildung, Erstattungen an Gemeinden).

Im Vermögensplan sind für 2020 keine Anschaffungen vorgesehen.

Darstellung der Aufwendungen



3.1.2 Zahlungsfluss zwischen Gemeinden und Kommunalunternehmen

Zahlung von/an	Erläuterung	Plan 2019	Plan 2020
Aufwendungen			
Gemeinde Much	Erstattung für Vorstand	22.867 €	29.635 €
Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid	Erstattung von Sitzungsgeldern Verwaltungsrat	700 €	425 €
	Erstattung für Vorstand und Schriftführung Verwaltungsrat	9.501 €	1.894 €
	Erstattung Kosten- und Leistungsrechnung, Jahresabschluss	5.352 €	6.171 €
	Erstattung Finanzbuchhaltung	25.560 €	33.781 €
Zwischensumme		41.113 €	42.271 €
Summe		63.980 €	71.906 €

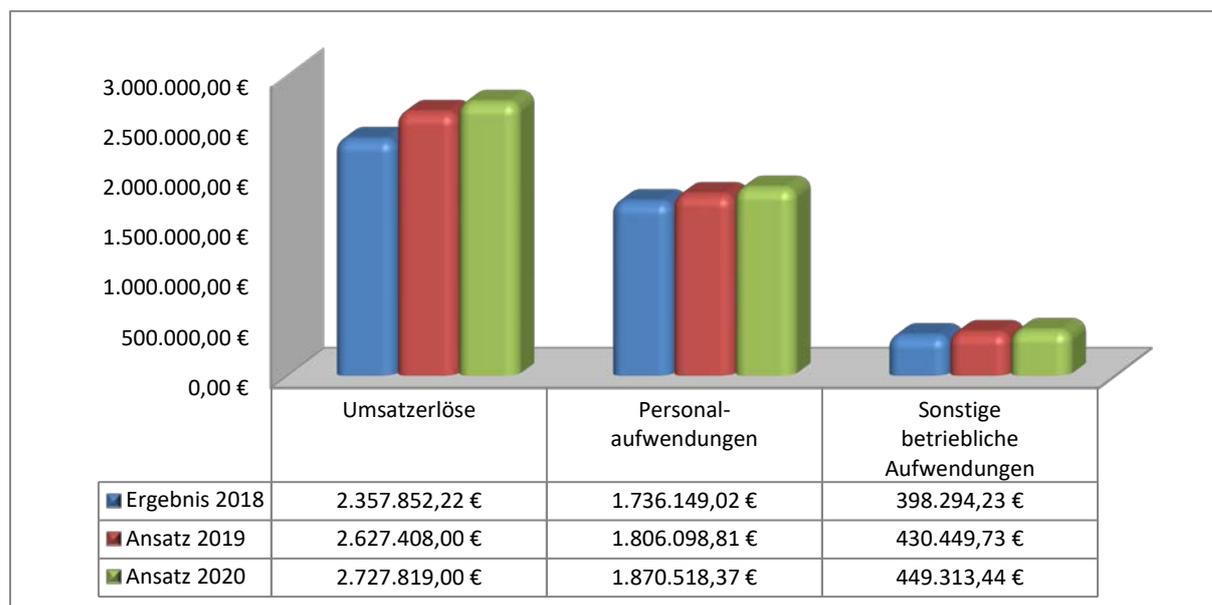
3.2 Geschäftsbereich Baubetriebshof

3.2.1 Erläuterungen zum Geschäftsbereich Baubetriebshof

Die Potentialanalyse der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner zeigt, dass eine interkommunale Zusammenarbeit der Bauhöfe der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid für beide Seiten erhebliche Einsparpotentiale beinhaltet. Für beide Gemeinden eröffnen sich damit Möglichkeiten zu effizienterer Aufgabenwahrnehmung bei gleichzeitig günstigerer betriebswirtschaftlicher Aufstellung. Da sich gerade kommunale Bauhöfe aufgrund ihrer handwerklich-gewerblichen Tätigkeiten häufig dem Vergleich mit privaten Anbietern stellen müssen, liegt in einer solchen Zusammenarbeit die Möglichkeit zur Stärkung und Gestaltungsmöglichkeiten in kommunaler Hand. Durch die Erhöhung der Eigenständigkeit wird dem Bauhof mit höherer Verantwortung auch die Gelegenheit gegeben, sich durch effizientere Strukturen auf diese Anforderungen einzustellen. Über einen Betrachtungszeitraum von 20 Jahren zeigt die Analyse Synergie-Potenziale von rd. 900.000 Euro pro Kommune auf.

Der Erfolgsplan sieht einen Jahresüberschuss von **19.344 Euro** vor. Der Planüberschuss in 2019 betrug 16.167 Euro. Die Hauptpositionen sind aus der nachfolgenden Darstellung ersichtlich:

Darstellung der wesentlichen Erträge und Aufwendungen



Im Wirtschaftsjahr 2011 ist für den Bereich Baubetriebshof insbesondere aufgrund geringerer Auslastung der Maschinen ein Verlust i.H.v. rd. 59 T€ entstanden, das Wirtschaftsjahr 2012 konnte bereits mit einem Überschuss i.H.v. 10 T€ abgeschlossen werden. Im Wirtschaftsjahr 2013 konnte ein Überschuss rd. 89 T€ erzielt und der Fehlbetrag aus 2011 damit ausgeglichen werden. In den Jahren 2014 und 2015 mussten Fehlbeträge von rd. 4 bzw. 23 T€ verbucht werden, die aber aus dem Jahresüberschuss 2013 ausgeglichen werden konnten. Im Wirtschaftsjahr 2016 konnte dann wieder ein Überschuss von rd. 95 T€ erwirtschaftet werden. Das Wirtschaftsjahr 2017 schloss vor allem aufgrund unvorhergesehener Reparaturkosten für Fahrzeuge mit einem Minus von rd. 34 T€ ab. 2018 ist u.a. aufgrund höherer interner Leistungen im Zusammenhang mit dem Umzug des Bauhofs Much, soweit diese nicht von der Gemeinde Much erstattet werden, ein Fehlbetrag von rd. 38 T€ entstanden.

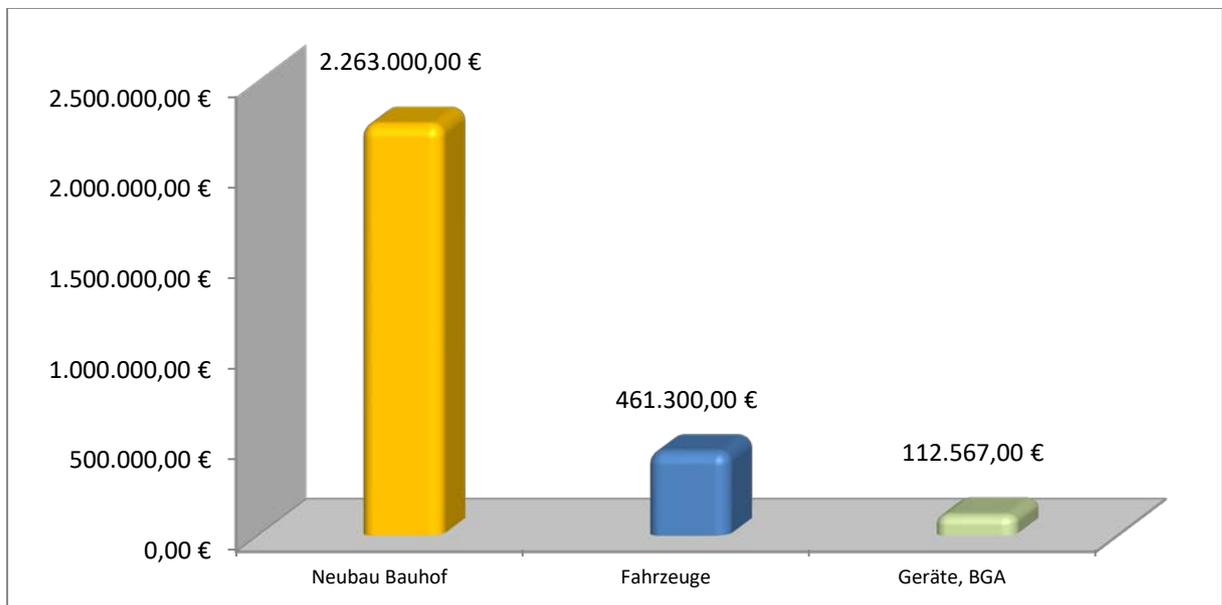
Den Schwerpunkt der geplanten Investitionen im Bereich des Baubetriebshofes bildet der Neubau des Bauhofgebäudes in Nackhausen. Im Wirtschaftsplan 2019 wurden die Gesamtkosten der Baumaßnahme für 2018 und 2019 etatisiert. Nach derzeitigem Stand wird mit den Bauarbeiten jedoch erst im Frühjahr 2020 begonnen werden können.

Die Kosten wurden daher für 2020 und 2021 neu veranschlagt.

In seiner Sitzung am 15.11.2016 hat der Verwaltungsrat beschlossen, dass der Bauhof am Standort Nackhausen mit einer Kostenobergrenze von rd. 4,1 Mio. € errichtet wird. Die Baugenehmigung liegt seit Januar 2018 und die für den Betrieb erforderliche Befreiung von den Verboten der Wasserschutzgebietsverordnung für die Naafbachtalsperre liegt seit dem 08.03.2019 vor. In der Folge wurde im April 2019 die Funktionalausschreibung durchgeführt, welche allerdings mangels Angebote erfolglos blieb und daher aufgehoben werden musste. Im nächsten Schritt soll die Leistung nun in Form eines freihändigen bzw. Verhandlungsverfahrens vergeben werden. Im Rahmen dieses Verfahrens erfolgt derzeit eine Überarbeitung der Pläne. Durch den Einsatz von bewehrtem Boden soll eine steilere Abböschung und damit eine größere bebaubare Fläche erreicht werden, die eine Errichtung des Bauhofes in eingeschossiger Bauweise als Systembau ermöglicht. Bei einem Baubeginn im Frühjahr 2020 kann mit einer Fertigstellung Mitte 2021 gerechnet werden.

Zudem ist in 2020 der Ersatz verschiedener Fahrzeuge und Geräte (u.a. 2 LKW, Pritschenwagen, Anhänger) veranschlagt.

Darstellung der Investitionen



3.2.2 Zahlungsfluss zwischen Gemeinden, Abwasserbetrieb Much und Kommunalunternehmen

Zahlung von/an	Erläuterung	Plan 2019	Plan 2020
Aufwendungen/kostenmindernde Erlöse			
Gemeinde Much	Erstattung für Beschaffungswesen	6.427 €	6.469 €
	Erstattung für Personalmanagement	27.100 €	33.689 €
	Erstattung für EDV	6.059 €	7.798 €
	Erstattung für Gebäudewirtschaft	3.245 €	6.451 €
	Geschäftsaufwendungen	1.217 €	188 €
	Gebäudekosten (Unterhaltung, Bewirtschaftung und Verwaltung)	322 €	426 €
	Miete für Standorte	2.377 €	2.377 €
Zwischensumme		46.747 €	57.398 €

Zahlung von/an	Erläuterung	Plan 2019	Plan 2020
Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid	Miete Standort Ohlenhohnstraße	34.820 €	34.820 €
	Mietnebenkosten Standort Ohlenhohnstr.	11.044 €	14.144 €
Zwischensumme		45.864 €	48.964 €
Summe		92.611 €	106.362 €
Umsatzerlöse			
Gemeinde Much	Kostenbeitrag für Dienstleistungen des Kommunalunternehmens	-1.256.347 €	-1.318.151 €
Abwasserbetrieb Much	Kostenbeitrag für Dienstleistungen des Kommunalunternehmens	-20.114 €	-17.257 €
Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid	Kostenbeitrag für Dienstleistungen des Kommunalunternehmens	-1.350.947 €	-1.392.411 €
Summe		-2.627.408 €	-2.727.819 €

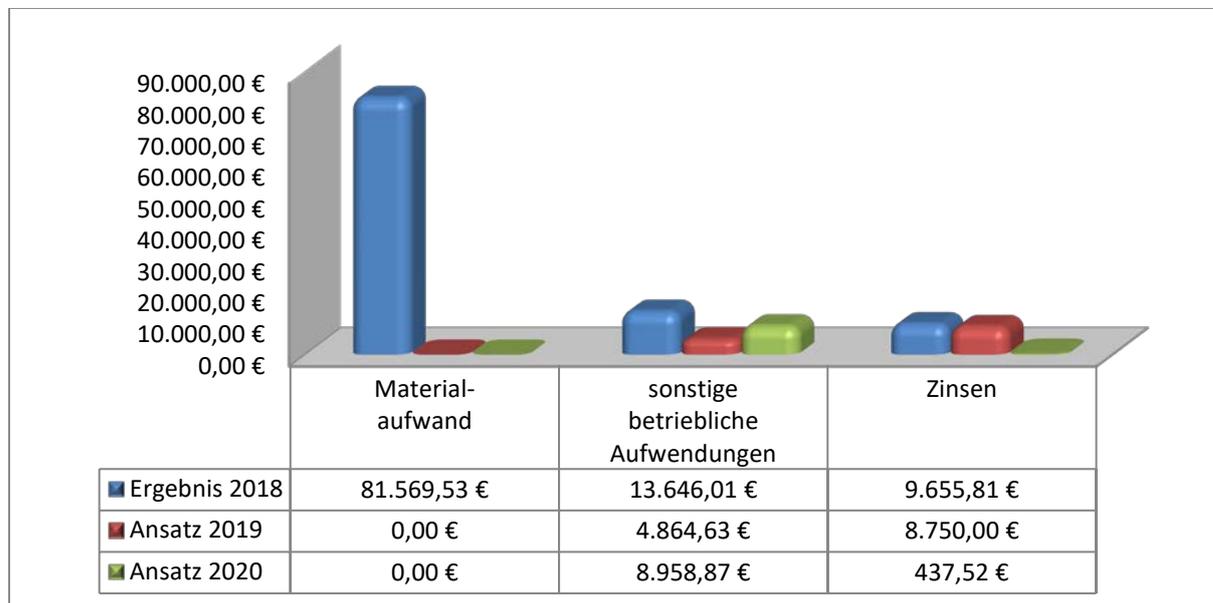
3.3 Geschäftsbereich Interkommunale Gewerbegebiete

3.3.1 Erläuterungen zum Geschäftsbereich Interkommunale Gewerbegebiete

Die Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid verfolgen beide das Ziel einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung. Dabei sollen die Gemeinden zukunftsfähig gestaltet werden. Zur Stärkung der Wirtschaftskraft ist eine behutsame Gewerbeflächenansiedlungspolitik zu betreiben, die den potentiellen Konflikt zwischen einer gemeinde- und landschaftsverträglichen Entwicklung und der Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen gerecht wird. Die Standorte Bitzen, Bövingen und ein weiteres Gewerbegebiet auf dem Gebiet der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sollen vom Kommunalunternehmen erschlossen und vermarktet werden. Ein interkommunales Gewerbegebiet Much – Neunkirchen-Seelscheid sollte sowohl Angebote für Betriebsverlagerungen aus beiden Orten, als auch die Möglichkeit der Bündelung themenbezogener Branchen bereitstellen können. In der ländlichen Region ist eine kostendeckende Vermarktung von Gewerbeflächen schwierig. In der Machbarkeitsstudie der Firma ASS aus Düsseldorf aus dem Jahre 2008 wurde mit einer Deckungslücke von 1 Mio. Euro gerechnet.

Nach aktuellem Stand ist mit einem Liquiditätsfehlbetrag von rd. 702 T€ zu rechnen, in dem die positiven Effekte aus Realsteuermehrerträgen noch nicht berücksichtigt sind.

Darstellung der Aufwendungen



Der Erfolgsplan weist einen Fehlbetrag von **19.344 Euro** aus. Im Vorjahr wurde hier ein Fehlbetrag in Höhe von 16.167 € veranschlagt.

Der Vermögensplan umfasst als Investitionsauszahlungen den Grunderwerb und die Erschließung der Gewerbegebiete sowie die Veräußerung von Gewerbegrundstücken.

Der Grunderwerb und teilweise die Erschließungsplanung in Bitzen und Bövingen erfolgten in 2011 und 2012. Die Erschließung der Gewerbegebiete Bövingen und Bitzen (Grundausbau) wurde in 2013 beauftragt und in 2014 abgeschlossen. Die Herstellung der Ver- und Entsorgungsanschlüsse sowie der Grundausbau der Straßen wurden im Jahr 2014 fertiggestellt. Der Endausbau im Gewerbegebiet Bitzen hat im September 2015 begonnen und wurde vor Jahresende abgeschlossen. In Bövingen erfolgte der Endausbau im Herbst 2018.

Die Kosten für den ökologischen Ausgleich (zusammen rd. 391 T€) wurden für 2020 neu etatisiert.

Daneben steht noch die Abrechnung des Zuschusses des Abwasserbetriebes Much für die Herstellung des Bodenfilters im Gewerbegebiet Bövingen sowie eines Erschließungsbeitrags aus. Hierfür wurden entsprechende Forderungen im Jahresabschluss 2018 berücksichtigt.

Die Vermarktung der Grundstücke im Gewerbegebiet Bitzen wurde bis Ende 2017 abgeschlossen.

Im Gewerbegebiet Bövingen wurden die drei noch verbliebenen Grundstücke bis Mitte 2018 verkauft.

Die Grundstücke sind zwischenzeitlich überwiegend bebaut und die Unternehmen haben ihren Betrieb am neuen Standort aufgenommen.

Für den bei der Erschließung der Gewerbegebiete entstandenen Liquiditätsfehlbetrag fallen weiterhin Zinsaufwendungen an. Ebenso entstehen auch weiterhin Personalkostenerstattungen für die Planung und Durchführung des ökologischen Ausgleichs sowie die Planung der Erschließung weiterer interkommunaler Gewerbegebiete. Soweit diese Aufwendungen nicht aus den Rücklagen gedeckt werden können, ist eine Bedarfszuweisung durch die Trägergemeinden erforderlich. Pro Gemeinde wird mit einer notwendigen Zuweisung von rd. 1 T€ pro Kommune gerechnet. Der Erfolgsplan ist damit insgesamt ausgeglichen.

4. Stellenplan

Für das Wirtschaftsjahr wurde der Stellenplan so aufgestellt, dass er den Anforderungen nach § 16 KUV in Verbindung mit § 8 KomHVO genügt.

Im Stellenplan 2020 wurde zusätzlich eine befristete halbe Stelle zur Unterstützung des Vorstands bei der Errichtung des Bauhofneubaus und der Entwicklung weiterer Gewerbeflächen eingerichtet.

Demnach hat der Stellenplan die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der Beschäftigten auszuweisen. Das Kommunalunternehmen hat keine Beamten. Der Stellenplan enthält die Stellen der übergeleiteten und der neu eingestellten tariflich Beschäftigten der Bauhöfe Much und Neunkirchen-Seelscheid.

5. Schlussbemerkung

Der Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 ist wie bereits im Vorjahr ausgeglichen.

Der Verkaufspreis für die Flächen in Bövingen, Nackhausen und Bitzen wurde im Wirtschaftsjahr 2013 kostendeckend kalkuliert.

Die bisher abgeschlossenen Kaufverträge haben gezeigt, dass die Preise auch tatsächlich am Markt erzielt werden können.

Im Rahmen der Erschließung der Gewerbegebiete sind jedoch aufgrund von verschiedenen Nachträgen Mehrkosten entstanden.

Zudem ist ein Grundstück im Gewerbegebiet Bitzen nicht wie geplant vom Kommunalunternehmen erworben worden. Die anteiligen Erschließungskosten für Straße und Kanal sollen von der Gemeinde bzw. dem Abwasserwerk Much erstattet werden. Dennoch verbleibt hier ein Fehlbetrag von rd. 100 T€.

Nach einer Neuberechnung der Kostenverteilung zwischen gKU, Abwasserwerk und Much und dem Landesbetrieb Straßenbau ergibt sich außerdem ein geringerer Kostenanteil für das Abwasserwerk.

Daneben ergeben sich Mehrkosten bei Grunderwerb, Planungskosten und ökologischem Ausgleich.

Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen–Seelscheid AöR

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020

Weitere zusätzliche Kosten fielen im Jahr 2018 an, da Mutterboden, der im Rahmen der Erschließung auf zwischenzeitlich verkauften Grundstücken im Gewerbegebiet Bövingen zwischengelagert worden war, entsorgt werden musste.

Somit ergibt sich nach heutigem Stand ein Defizit bei der Vermarktung der Gewerbegrundstücke in Höhe von rd. 702 T€. Aufgrund des Weiterverkaufs mehrerer Grundstücke und einer geringeren Höhe von Schlussrechnungen konnte dieser gegenüber dem Vorjahr um rd. 141 T€ verringert werden.

Dem Fehlbetrag steht in der Bilanz Anlagevermögen in Form der Grünflächen um die Gewerbegebiete gegenüber. Da dieses jedoch nicht den entstandenen Fehlbetrag decken kann, wurde für das Wirtschaftsjahr 2017 eine Verlustabdeckung i.H.v. rd. 25 T€ pro Kommune und für das Wirtschaftsjahr 2018 eine weitere Verlustabdeckung i.H.v. 17 T€ erforderlich. Die für 2019 geplante Bedarfszuweisung i.H.v. 5 T€ pro Kommune wird nach heutigem Stand nicht erforderlich werden. Im Wirtschaftsplan 2020 ist eine Bedarfszuweisung in Höhe von rd. 1 T€ pro Kommune zum Ausgleich des Erfolgsplans vorgesehen.

Es kann damit gerechnet werden, dass diese Zahlungen durch die zusätzliche Realsteuereinnahmen in den neuen Gewerbegebieten kompensiert werden können. In den Jahren 2015 und 2016 konnten hier bereits Einnahmen von rd. 17 T€ je Gemeinde verbucht werden.

Im Vergleich zur Potentialanalyse aus dem Jahr 2008, nach der mit einem Fehlbetrag von rd. 1 Mio. € zu rechnen war, ist der Fehlbetrag zudem um rd. 298 T€ geringer.

In einem Zeitraum von fünf Jahren konnten beide Gebiete vollständig vermarktet werden und sind zwischenzeitlich überwiegend bebaut. Es konnten nicht nur umsiedlungswillige Unternehmen aus den beiden Gemeinden, sondern auch Neuansiedlungen gewonnen werden.

Da auch nach der Vermarktung der beiden Gebiete weiterhin ein dringender Bedarf an weiteren Gewerbeflächen besteht, soll im nächsten Schritt so bald wie möglich ein weiteres interkommunales Gewerbegebiet, dann auf dem Gebiet der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, entwickelt werden.

Daneben verfolgt die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg im Rahmen ihres Konzeptes „Campus to World“ das Projekt „Kommunale Innovationspartnerschaften“, welches auch eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid beinhaltet. Diese wird hier mittelfristig auch Bedarf an einem Standort auf dem Gebiet der Gemeinde haben.

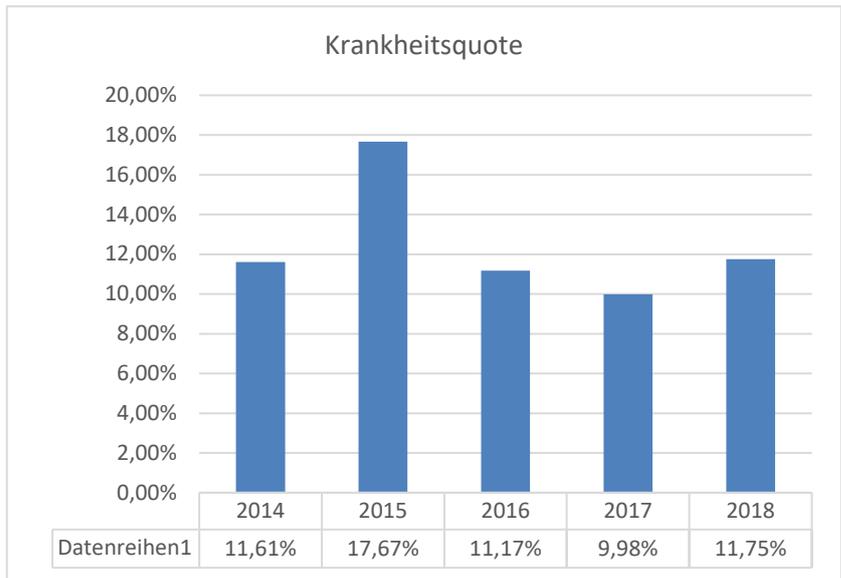
In der Machbarkeitsstudie für interkommunale Gewerbegebiete aus dem Jahre 2008 wurde der Standort Seelscheid-Nord als mögliche weitere Fläche für ein Gewerbegebiet ausgewiesen. Das Gewerbeflächenkonzept des Rhein-Sieg-Kreises und der Stadt Bonn sieht als weiteren geeigneten Standort eine Fläche bei Seelscheid-Krahwinkel vor. Daneben werden derzeit Planungen für eine Entwicklung von Gewerbeflächen in Oberdorst-Broich und Neunkirchen-Süd verfolgt. Verhandlungen mit dem Ziele des Erwerbs von geeigneten Flächen werden seitens der Verwaltung derzeit geführt.

Darüber hinaus wird derzeit geprüft, ob neben der interkommunalen Erschließung von Gewerbegebieten auch eine gemeinsame Entwicklung von Wohnbauflächen möglich sei. Mit dem gemeinsamen Kommunalunternehmen sind die grundsätzlichen Voraussetzungen hierfür bereits gegeben und eine Erweiterung des Aufgabenbereichs durch Satzungsänderung möglich. Im Gegensatz zur interkommunalen Gewerbeflächenentwicklung, welche bereits von vielen Kommunen umgesetzt wird, würde dies in Bezug auf Wohnbauflächen ein sehr innovatives Projekt darstellen. Seitens des Vorstands und der Gemeindeverwaltungen sollte geprüft werden, welche Möglichkeiten hier bestehen und die Ergebnisse in einer der nächsten Sitzungen des gKU bzw. der zuständigen Ausschüsse in den Gemeinden vorgestellt werden.

Um die ermittelten Synergieeffekte im Bereich Baubetriebshof zu erlangen, ist zunächst die Errichtung eines gemeinsamen Standortes erforderlich. Aktuell befindet sich das Kommunalunternehmen in einem freihändigen bzw. Verhandlungsverfahren für den Neubau des Bauhofes. Im Rahmen dieses Verfahrens erfolgt derzeit eine Überarbeitung der Planung, um eine Kostenreduzierung zu erreichen. Auch hierfür sind zunächst finanzielle Vorleistungen erforderlich. Einsparungen konnten aber bereits realisiert werden, z.B. in dem darauf verzichtet wurde, zwei Unimogfahrzeuge anzuschaffen. Mitarbeiter und Geräte werden je nach Auftragslage flexibel an beiden Standorten eingesetzt. Auch wurde die Stelle des zweiten Bauhofleiters nach dessen Renteneintritt eingespart. In der nächsten Zeit ist es weiterhin vordringliche Aufgabe, die internen Abläufe zu optimieren und die Handlungsfähigkeit zu steigern. Das Kommunalunternehmen ist gut beraten, wenn es nicht nur zwischen komplett eigener Leistungserstellung oder Vergabe von Leistungen an externe Unternehmen entscheidet, sondern auch punktuellen Leistungszukauf im Rahmen der zu erledigenden Aufgaben prüft. Hier können Potentiale auf dem Weg zur Wirtschaftlichkeitssteigerung liegen, die es zu nutzen gilt.

Darüber hinaus plant der Vorstand, die Abrechnung der Einsätze von dem bisherigen Zeitmaßstab auf einen Flächenmaßstab umzustellen, um den Kunden des Unternehmens einen transparenten Vergleich der gKU-Leistungen mit Alternativangeboten aus der Privatwirtschaft zu ermöglichen. Für den Bereich der Friedhofspflege wurde dies bereits umgesetzt.

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020



Eine besondere Herausforderung liegt in der Altersstruktur der Belegschaft und der Entwicklung des Krankenstands. Ein wachsender Krankenstand kann dazu führen, dass die Aufträge der Kunden nicht mehr zeitnah und zufriedenstellend bearbeitet werden können. Mehr als die Hälfte der Mitarbeiter werden in den nächsten 15 Jahren altersbedingt ausscheiden. Die Gewinnung und Entwicklung qualifizierten und leistungsfähigen Personals sind daher mittelfristig vordringliche Aufgabe.

Für die beiden seit 2015 bzw. 2016 offenen Stellen wurden mit Wirkung vom 01.09.2017 zwei neue Mitarbeiter eingestellt. Die Stellen der drei im Jahre 2019 ausgeschiedenen Kollegen wurden zeitnah wiederbesetzt. Gleichzeitig gilt es, die Gesundheit der Mitarbeiter durch Schaffung bedarfsgerechter Arbeitsplätze, betriebliches Wiedereingliederungsmanagement und die Erstellung eines Gesundheitsprogramms zu fördern.

Erfolgsplan

Vermögensplan

Erfolgsplan

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
Umsatzerlöse	-2.659.486,22	-2.627.408,00	-2.727.819,00
Bestandsveränderungen	198.987,02	0,00	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	-7.670,25	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	-144.289,70	-10.663,47	-2.874,75
Materialaufwand	185.422,78	99.442,00	98.874,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	185.385,08	99.422,00	98.854,00
Bezogene Leistungen	37,70	20,00	20,00
Personalaufwand	1.736.149,02	1.806.098,81	1.870.518,37
Löhne und Gehälter	1.363.595,44	1.405.633,76	1.455.769,60
Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	372.553,58	400.465,05	414.748,77
Abschreibungen	164.477,36	186.378,00	202.430,00
AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	164.377,33	186.378,00	202.430,00
AfA Umlaufvermögen	100,03	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	497.161,27	513.698,39	544.792,11
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
AfA auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.326,76	20.000,00	1.000,00
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	-12.921,96	-12.454,27	-13.079,27
Sonstige Steuern	12.921,96	12.454,27	13.079,27
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Vermögensplan

Bezeichnung	Sparte	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
Auszahlungen				
Investitionen				
Dienst- und Geschäftsgebäude				
	Summe	122.393	2.263.000	2.263.000
Maschinen				
	Baubetriebshof	99.973	43.000	94.567
Fahrzeuge				
	Baubetriebshof	358.473	632.500	461.300
Betriebs- und Geschäftsausstattung				
	Baubetriebshof	10.583	7.000	8.000
Geringwertige Wirtschaftsgüter				
	Baubetriebshof	4.857	10.000	10.000
Maßnahmen im Umlaufvermögen				
	Gewerbegebiete	221.190	391.000	391.000
	Investitionen gesamt	817.470	3.346.500	3.227.867
Rücklagenzuführungen				
		0	0	0
Darlehensstilgungen				
		0	0	0
	Auszahlungen gesamt	817.470	3.346.500	3.227.867
Einzahlungen				
Deckungsmittel				
Vermögensveräußerung				
	Baubetriebshof	-37.330	0	0
	Gewerbegebiete	-301.634	0	0
Investitionszuwendungen				
	Baubetriebshof	0	0	0
	Gewerbegebiete	0	0	0
	Überschüsse aus laufender Tätigkeit	-3.155	-186.325	-202.377
	Deckungsmittel vor Darlehensaufnahme	-342.119	-186.325	-202.377
	abzgl. Tilgung soweit höher als lfd. Übersch.	0	0	0
	Darlehensaufnahmen		-3.160.175	-3.025.490
	Einzahlungen gesamt	-342.119	-3.346.500	-3.227.867

Zentrale Dienste

PRC: Zentrale Dienste

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00
Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Materialaufwand	37,70	20,00	20,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
Bezogene Leistungen	37,70	20,00	20,00
Personalaufwand	0,00	0,00	0,00
Löhne und Gehälter	0,00	0,00	0,00
Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	985,00	902,00	0,00
AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	985,00	902,00	0,00
AfA Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	85.221,03	78.384,03	86.519,80
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
AfA auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	86.243,73	79.306,03	86.539,80
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	86.243,73	79.306,03	86.539,80
Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-86.243,73	-79.306,03	-86.539,80
Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	0,00	0,00	0,00

PRC: Zentrale Dienste

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
529100 Sonstige Sach- und Dienstleistungen	37,70	20,00	20,00
* Bezogene Leistungen	37,70	20,00	20,00
572100 AfA imm. VermG des AV	985,00	902,00	0,00
* AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	985,00	902,00	0,00
525300 Erstattungen an Gemeinden, GV	53.500,74	63.980,03	71.905,60
525600 Erstattungen an verb. Unt., Bet., Sond.	18.248,50	0,00	0,00
541300 Reisekosten	118,60	38,00	120,00
542310 Bankgebühren	259,64	210,00	260,00
542700 Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	7.735,00	8.735,00	8.755,00
542905 Softwarepflege	4.748,55	4.811,00	4.857,00
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	610,00	610,00	622,20
* Sonstige betriebliche Aufwendungen	85.221,03	78.384,03	86.519,80
Ergebnis nach Steuern	86.243,73	79.306,03	86.539,80
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	86.243,73	79.306,03	86.539,80
941003 Umlage Verwaltung Zentrale Dienste	-86.243,73	-79.306,03	-86.539,80
* Erträge int. Leistungsbeziehungen	-86.243,73	-79.306,03	-86.539,80
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	0,00	0,00	0,00

Abschreibungen

Die Abschreibungsdauer für die Erweiterung des SAP-Systems zur Betriebs- und Geschäftsbuchhaltung um die Funktion des Rechnungseingangsworkflow beträgt fünf Jahre. Das Modul wurde in 2014 angeschafft, somit ist es 2019 vollständig abgeschrieben.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Erstattungen an Gemeinden (Konto 525300)

Es handelt sich um die Erstattung von Sitzungsgeldern für die Mitglieder des Verwaltungsrats, Verwaltungskostenerstattungen für die Arbeit der Vorstandsmitglieder sowie Erstattungen an die Gemeinden für die Übernahme der Schriftführung für den Verwaltungsrat, des Beschaffungswesens und der Kosten- und Leistungsrechnung. Zudem führt die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid seit dem 01.01.2019, anstelle der Gemeindewerke, die Finanzbuchhaltung für das gKU durch. Die hierfür anfallenden Aufwendungen sind zu erstatten. Die Verteilung erfolgt nach den angefallenen Buchungszahlen.

Prüfung, Beratung und Rechtsschutz (Konto 542700)

Für die Prüfung des Jahresabschlusses durch einen Wirtschaftsprüfer fallen rd. 8 T€ an. Weitere rd. 1000 € werden voraussichtlich für sonstige Beratungskosten benötigt.

Ergebnis nach Steuern

Die Position weist den Saldo aus den Erträgen und Aufwendungen vor dem Ergebnis aus den Leistungsverrechnungen aus.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Die anfallenden Kosten werden im Wege der Gemeinkostenumlage auf die Sparten Baubetriebshof und Gewerbegebiete verrechnet.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV

Die Position weist den Saldo aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit einschließlich der Erträge aus der Leistungsverrechnung aus. Der Saldo ist ausgeglichen.

Baubetriebshof

PRC: Baubetriebshof

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
Umsatzerlöse	-2.357.852,22	-2.627.408,00	-2.727.819,00
Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	-6.265,05	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	-75.987,94	-1.203,00	-1.173,00
Materialaufwand	103.815,55	99.422,00	98.854,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	103.815,55	99.422,00	98.854,00
Bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	1.736.149,02	1.806.098,81	1.870.518,37
Löhne und Gehälter	1.363.595,44	1.405.633,76	1.455.769,60
Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	372.553,58	400.465,05	414.748,77
Abschreibungen	163.392,33	185.476,00	202.430,00
AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	163.392,33	185.476,00	202.430,00
AfA Umlaufvermögen	0,00	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	398.294,23	430.449,73	449.313,44
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
AfA auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.670,95	11.250,00	562,48
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	-31.783,13	-95.914,46	-107.313,71
Sonstige Steuern	12.840,55	12.372,86	12.997,86
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	-18.942,58	-83.541,60	-94.315,85
Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	-6.551,92	0,00	0,00
Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	63.099,39	67.374,19	74.971,87
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	37.604,89	-16.167,41	-19.343,98

PRC: Baubetriebshof

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
441100 Verkauf	-100,00	0,00	0,00
442300 Erstattungen von Gemeinden	-2.059.287,40	-2.607.294,00	-2.710.562,00
442600 Erstattungen von verb. Unt., Bet., Sond.	-298.464,82	-20.114,00	-17.257,00
* Umsatzerlöse	-2.357.852,22	-2.627.408,00	-2.727.819,00
471200 Aktivierte Eigenleistungen Personal	-6.265,05	0,00	0,00
* Andere aktivierte Eigenleistungen	-6.265,05	0,00	0,00
444903 Erstattungen kostenm. Gemeinden/GV	-24.383,67	0,00	0,00
444905 Erstattungen kostenm. so. öff. Bereich	-5.253,75	0,00	0,00
444909 Erstattungen kostenm. übrige Bereiche	-1.872,31	-1.150,00	-1.120,00
451500 Veräußerung bewegl. Sachen AV	-41.854,47	0,00	0,00
452710 Schadenersatz als kostenmindernder Erlös	-2.550,00	0,00	0,00
453100 Aufl. von sonst. SoPo-Z. Zuschüsse	-53,00	-53,00	-53,00
459800 Periodenfremde sonstige ordentl. Erträge	-20,74	0,00	0,00
* Sonstige betriebliche Erträge	-75.987,94	-1.203,00	-1.173,00
522100 Strom	4.272,64	4.990,00	5.090,00
522200 Gas	2.383,83	1.272,00	1.272,00
522300 Wärmebezug	4.992,88	6.000,00	6.000,00
522500 Treibstoffe für Fahrzeuge	78.887,52	72.130,00	71.562,00
522600 Treibstoffe für Sonstiges	6.288,90	6.490,00	6.490,00
522700 Wasser	475,52	900,00	900,00
522800 Abwasser	1.205,76	3.790,00	3.790,00
524902 Niederschlagswasser	887,60	1.000,00	1.000,00
526200 Hilfsstoffe	0,00	50,00	50,00
526800 Sonstiger Materialverbrauch	4.312,96	2.600,00	2.500,00
526807 Materialverbrauch Gebäudereinigung	107,94	200,00	200,00
* Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	103.815,55	99.422,00	98.854,00
501200 Vergütungen der tariflich Beschäftigten	1.210.240,09	1.277.088,81	1.322.101,67
501210 Leistungszulagen tariflich Beschäftigte	25.028,19	25.293,86	26.844,95
501220 Überstunden f. tariflich Beschäftigte	4.043,90	20.296,49	20.155,16
501240 Jahressonderz. F. tariflich Beschäftigte	83.888,34	82.954,60	86.667,82
507100 Rückstellungen für nicht gen. Urlaub	26.643,89	0,00	0,00
507200 Rückstellungen für Überstunden	13.751,03	0,00	0,00
* Löhne und Gehälter	1.363.595,44	1.405.633,76	1.455.769,60
502200 Beiträge Versorgungskasse tarifl. Besch.	104.435,44	108.936,62	112.822,15
503200 Sozialversicherungsbeiträge tariflich B.	266.742,06	284.921,95	295.084,50
509100 Pauschalierte Lohnsteuer	1.376,08	6.606,48	6.842,12
* Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	372.553,58	400.465,05	414.748,77
575100 AfA Maschinen	24.596,71	25.056,00	32.030,00
575400 AfA Fahrzeuge	128.681,49	144.689,00	154.072,00
576100 AfA Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.637,20	5.731,00	6.328,00
576200 AfA geringwertige Wirtschaftsgüter	4.476,93	10.000,00	10.000,00
* AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	163.392,33	185.476,00	202.430,00

PRC: Baubetriebshof

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
523110 Unterhalt. U. Bewirtsch. Gebäude	31,98	0,00	0,00
523130 Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	12,71	40,00	40,00
523300 Unterhaltung Maschinen und tech. Anlagen	36.568,29	27.660,00	27.300,00
523400 Unterhaltung Fahrzeuge	52.439,98	50.500,00	56.500,00
523410 Reparatur Fahrzeuge	26.460,06	73.000,00	72.000,00
523600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsaus.	24.363,44	25.570,00	24.570,00
523710 Abfallentsorgung	693,03	400,00	400,00
523720 Gebäudereinigung	11.215,17	12.762,89	12.855,52
524900 Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwend.	0,00	50,00	50,00
525300 Erstattungen an Gemeinden, GV	50.738,53	44.047,45	54.594,98
525700 Erstattungen an so. öffentliche SoRe	280,00	280,00	280,00
529800 Periodenfremde Sach- u. Dienstleistungen	1.454,78	0,00	0,00
541100 Personaleinstellungen	0,00	200,00	200,00
541200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	2.381,20	5.200,00	7.100,00
541300 Reisekosten	498,95	1.300,00	1.500,00
541400 Beschäftigtenbetreuung, Dienstjubiläen	235,00	400,00	400,00
541600 Dienst- und Schutzkleidung usw.	17.175,63	17.000,00	17.000,00
541700 Personalnebenaufwand	76,70	576,70	576,70
542100 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	83.540,60	99.105,60	99.105,60
542110 – Mietnebenkosten	4.800,00	0,00	0,00
542120 Miete für Betriebs- und Geschäftsausst.	1.814,16	1.814,16	1.897,61
542130 Miete/Pacht für unbew. Wi.güter an Ges.	20.352,57	2.377,20	2.377,20
542300 Gebühren	2.141,88	1.959,12	1.959,12
542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Diensten	5.526,25	6.845,38	6.800,00
542905 Softwarepflege	11.073,27	11.073,27	11.073,27
542910 Miete f. Maschinen, tech. Anl, Fahrzeuge	397,09	1.000,00	1.000,00
543100 Büromaterial	318,08	500,00	500,00
543110 Verbrauchsmaterial	124,66	410,00	410,00
543210 Kopierkosten	55,47	200,00	209,20
543300 Zeitungen und Fachliteratur	698,13	900,00	900,00
543400 Porto	23,48	60,00	60,00
543500 Telefon	6.116,08	6.499,08	6.500,00
543900 – Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	199,00	0,00	0,00
543901 Internetkosten	608,40	608,40	608,40
544110 Haftpflichtversicherung	3.573,90	3.429,58	3.900,00
544120 Unfallversicherung	8.554,00	7.000,00	8.600,00
544130 Gebäudeversicherung	2.847,37	3.949,60	3.950,76
544140 Eigenschadenversicherung	1.428,00	1.428,00	1.428,00
544150 Elektronikversicherung	0,00	25,00	25,00
544200 Kfz-Versicherung	17.431,99	20.678,30	21.042,08
544500 – Verluste aus Abgang von VermG AV	2,00	0,00	0,00
549800 Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	417,16	0,00	0,00
549900 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.625,24	1.600,00	1.600,00
* Sonstige betriebliche Aufwendungen	398.294,23	430.449,73	449.313,44
552800 Zinsen an Kreditinstitute- Kassenkredite	6.670,95	11.250,00	562,48
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.670,95	11.250,00	562,48

PRC: Baubetriebshof

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
Ergebnis vor Steuern	-31.783,13	-95.914,46	-107.313,71
547100 Grundsteuer	3.992,44	3.660,86	3.660,86
547200 Kraftfahrzeugsteuer	8.848,11	8.712,00	9.337,00
* Sonstige Steuern	12.840,55	12.372,86	12.997,86
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	-18.942,58	-83.541,60	-94.315,85
912020 Gemeinkosten Technik BA	-590,58	0,00	0,00
912320 Personalleist. Technik BA	-2.340,90	0,00	0,00
913324 – Kehrmaschine (Front), Kubota 131	-62,00	0,00	0,00
913348 – Schmidt-Silo-Streuausautomat Stratos S30AL	-1,75	0,00	0,00
913349 Salzstreuer a. Aufsatzgerät STA95 E20HFV	-22,75	0,00	0,00
913350 – Salzstreuer, Typ-Nr. STA95 E4OHFV	-1,75	0,00	0,00
913358 Samasz Schneeräumschild	-37,50	0,00	0,00
913367 Salzstreuer Schlepper Fendt	-70,00	0,00	0,00
913371 Mäharm f.SU-KU 81 Ger.-Tr.Fendt ab 12/12	-405,00	0,00	0,00
913376 – Schlegelmähkopf MULAG MK 1200 f. Fendt	-52,50	0,00	0,00
913378 Schneeräumschild Schmidt MF-3.3 f.Unimog	-3,75	0,00	0,00
913381 Schlegelmähkopf MULAG MK 1200 f. Fendt	-285,00	0,00	0,00
913397 – Streuer SU-KU 318	-3,50	0,00	0,00
914308 – SU-KU 177 Kleintraktor Kubota	-40,00	0,00	0,00
914311 – SU-KU 126 Kleintraktor Kubota	-125,00	0,00	0,00
914332 SU-KU 81 Geräteträger Fendt	-97,50	0,00	0,00
914333 SU-KU 145 LKW MAN	-112,50	0,00	0,00
914344 Terex-Mobilbagger	-122,50	0,00	0,00
914347 – Radlader Terex TL 80	-20,00	0,00	0,00
914349 SU-KU 121 LKW MAN mit Ladekran	-7,50	0,00	0,00
914350 SU-KU 301 Schlepper Fendt 415 Vario	-300,00	0,00	0,00
914358 – SU-KU 2245 Renault Kangoo	-28,00	0,00	0,00
914369 – SU-KU 318 Fendt	-690,00	0,00	0,00
914371 SU-KU 5203 Renault Kangoo stv.Bauhofltg.	-32,00	0,00	0,00
941003 Umlage Verwaltung Zentrale Dienste	63.099,39	67.374,19	74.971,87
941104 Umlage Endkostenstellen Baubetriebshof	-1.099,94	0,00	0,00
* Erträge/Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	56.547,47	67.374,19	74.971,87
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	37.604,89	-16.167,41	-19.343,98

Umsatzerlöse

Bei dieser Position werden die Entgelte für Leistungen des Bauhofes (Personal-, Maschinen-, Material- und Fremdleistungen) an die Gemeinden Neunkirchen-Seelscheid und Much sowie deren Gemeindewerke veranschlagt.

Die Ansätze wurden auf Basis der von den Bauhöfen in der Zeit vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2018 erbrachten und abgerechneten Leistungsmengen sowie der für die verschiedenen Leistungsarten ermittelten Tarife errechnet.

Es handelt sich dabei im Einzelnen um folgende Leistungen:

Leistung	Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid	Gemeinde Much	Abwasserbetrieb Much	Summe
Winterdienst	81.743 €	95.018 €		176.761 €
Reinigung Glascontainer-Standorte	16.707 €	1.956 €		18.663 €
Abfallbeseitigung	46.658 €	15.909 €		62.567 €
Pflege Außenanlagen	230.034 €	126.988 €		357.022 €
Straßenunterhaltung	615.045 €	725.929 €		1.340.974 €
Straßenreinigung	41.102 €	22.755 €		63.857 €
Schreinerleistungen	28.114 €	813 €		28.927 €
Schlosserleistungen	2.598 €	9.558 €		12.156 €
Friedhofspflege	130.585 €	169.437 €		300.022 €
Sportplatzpflege	17.288 €	8.669 €		25.957 €
Unterhaltung Spielplätze	85.365 €	47.248 €		132.613 €
Unterhaltung Abwasser-Einricht.	6.900 €	406 €	16.771 €	24.077 €
Sonstige Leistungen	90.272 €	93.465 €	486 €	184.223 €
Gesamtergebnis	1.392.411 €	1.318.151 €	17.257 €	2.727.819 €

Aufgrund der Rückführung der Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid in die Gemeindeverwaltung zum 01.01.2019 werden die Leistungen für die bisherigen Aufgabenbereiche der Gemeindewerke nicht mehr als Erstattungen von kommunalen Unternehmen, sondern unter den Erstattungen von Gemeinden ausgewiesen.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhen sich die Umsatzerlöse planmäßig um rd. 3,82 %.

Materialaufwand

Unter dieser Position werden vor allem die Mietnebenkosten der Bauhofstandorte (Strom, Wasser, Heizung) sowie Treibstoffe für Fahrzeuge und Geräte geplant.

Daneben fallen im Rahmen der Bauhoftätigkeiten Kosten für Material an, die an die Kunden der Anstalt weitergegeben werden.

Personalaufwand

Im Rahmen des Tarifabschlusses 2018 wurden die Löhne und Gehälter zum 01.03.2018 um durchschnittlich 3,19 % und zum 01.04.2019 um 3,09 % angehoben. Eine weitere Erhöhung um durchschnittlich 1,06 % erfolgt zum 01.03.2020. Der derzeitige Tarifabschluss hat eine Laufzeit bis zum 31.08.2020. Ab dem 01.09.2020 wurde eine Erhöhung um 2 % berücksichtigt. Im Vergleich um Vorjahresansatz ergibt sich somit eine Steigerung um rd. 3,6 % (rd. 64 T€). Eine im Stellenplan 2018 neu eingerichtete Stelle wurde am 01.08.2018 besetzt. Eine weitere, im Stellenplan 2016 eingerichtete Stelle wurde zum 01.07.2019 besetzt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Ansatz für **Fahrzeugunterhaltung (Konto 523400)** musste gegenüber dem Vorjahr angehoben werden, da verschiedene Fahrzeuge weiterhin genutzt werden und entsprechend höhere Unterhaltungskosten verursachen.

Die **Kostenerstattungen an Gemeinden (Konto 525300)** setzen sich aus den nachfolgenden Erstattungen an die Gemeinde Much zusammen:

	2019	2020
Beschaffungswesen	6.427 €	6.469 €
Personalwirtschaft	27.100 €	33.689 €
EDV	6.059 €	7.798 €
Gebäudewirtschaft	3.245 €	6.451 €
Geschäftsaufwendungen	<u>1.217 €</u>	<u>188 €</u>
Summe	44.047 €	54.595 €

Im Rahmen der **Aus- und Fortbildung** ist insbesondere eine laufende Fortbildung der Bauhofmitarbeiter im Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich. Zudem stehen im Jahre 2020 Personalratswahlen an, wodurch im Nachgang ein erhöhter Fortbildungsbedarf entsteht.

Die Aufwendungen für **Mieten und Pachten (Konten 542100 und 542130)** fallen für die Nutzung von Gebäuden der Gemeinde Much und der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sowie des Übergangsbauhofes in Much-Kreuzkapelle an.

Die Aufwendungen für die **Miete von Fahrzeugen und Geräten** werden auf dem separaten **Konto 542910** veranschlagt, um bei Bedarf kurzfristig Geräte mieten zu können.

Daneben fallen Mietaufwendungen für EDV- und Kopiergeräte an (**Konto 542120**).

Die **Beiträge zur Unfall-Versicherung** erhöhen sich aufgrund von Beitragsanpassungen.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zur Finanzierung der Investitionen im Bereich Baubetriebshof soll ein Darlehen über rd. 3,2 Mio. € aufgenommen werden. Da die Aufnahme zum Jahresende vorgesehen ist, fällt in 2019 noch kein Zinsaufwand an.

Daneben werden die anteilig auf die Sparte Baubetriebshof entfallenden Zinsen für Liquiditätskredite veranschlagt. Der Ansatz konnte hier aufgrund der andauernden Niedrigzinsphase weiter reduziert werden.

Sonstige Steuern

Für die Bauhoffahrzeuge ist Kfz-Steuer und für die gemieteten Gebäude im Rahmen der Nebenkostenabrechnung Grundsteuer zu entrichten.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die Kosten betreffen die Umlage der bei der Sparte Zentrale Dienste verbuchten Kosten, insbesondere für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen (Vorstand, Finanzbuchhaltung etc.).

Jahresergebnis

Nach den Planzahlen verbleibt ein Überschuss von rd. 19 T€.

PRC: Baubetriebshof Vermögensplan

Bezeichnung

Ergebnis 2018/€ Ansatz 2019/€ Ansatz 2020/€

Investitionsauszahlungen

Dienst- und Geschäftsgebäude

53000012	Errichtung Bauhof Planungskosten	942	13.000	13.000
53000013	Errichtung Bauhof Baukosten	0	1.200.000	1.200.000
53000055	Errichtung Bauhof Herrichten/Erschließen	0	40.000	40.000
53000088	Baubetriebshof tech. Anlagen	0	520.000	520.000
53000089	Neubau Baubetriebshof Außenanlagen	0	370.000	370.000
53000091	Neubau Baubetriebshof Baunebenkosten	121.451	120.000	120.000

Maschinen

53000113	Schneeschild f. Ersatz f. Kubota STV 40	3.427	0	0
53000114	Salzstreuer f. Ersatz f. Kubota STV 40	3.749	0	0
53000115	Mähwerk f. Ersatz f. Kubota STV 40	4.047	0	0
53000133	Schneeschild Hansa SU-KU 918	13.000	0	0
53000139	Frontmähwerk Iseki Kleinschlepper	4.058	0	0
53000140	Mulag Mähkopf f. Fendt 415 Vario Schlepp	7.140	0	0
53000143	Streuer Fendt 516 SU-KU 318	23.365	0	0
53000144	Anschaffung Mulcher f. Kubota STV 40	4.129	0	0
53000145	Frontausleger MFK 500 Anbau 11450	37.058	0	0
53000148	Frontlader Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	0	8.000	0
53000149	Salzstreuer Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	0	5.000	0
53000150	Schneeschild Ersatz f. SU-KU 126 Kubota	0	6.000	0
53000152	2 Gebläse Mulag-Mäher	0	12.000	0
53000153	Ersatz f. Mähkopf	0	12.000	0
53000168	Ersatz Aufsatzstreuer f. LKW SU-KU 145	0	0	35.000
53000169	Ersatz Räumschild f. Fendt SU-KU 318	0	0	20.000
53000170	Ersatz Mähkopf f. Fendt SU-KU 318	0	0	13.000
53000171	Ers. Heck-Seiten-Mulcher Müthing f.11361	0	0	7.000
53000172	Ers. Heck-Schlägelmäher Müthing f.11360	0	0	7.000
53000173	Ers. Rollbesen für 11324	0	0	5.000
53000174	Neubeschaff. Grabenverdichter Fa. Wacker	0	0	2.000
53000175	Neubeschaffung Rüttelplatte DVP 18	0	0	3.000

PRC: Baubetriebshof Vermögensplan

Bezeichnung	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
53000176 Neubeschaffung 30er Baggerlöffel mit Sch	0	0	1.000
53000178 Ersatz Kettensäge für Stihl 044C	0	0	1.567
Fahrzeuge			
53000018 Hansa SU-KU 918	118.102	0	0
53000075 Ersatz f. Häcksler SU-KU 203 Anh. m.Kran	0	70.000	0
53000104 Fendt 516 SU-KU 318	106.658	0	0
53000112 Ersatzbeschaffung für Kubota STV 40	35.144	0	0
53000117 Ersatzbeschaffung für Kubota STV 40	0	39.000	0
53000125 PKW-Anhänger neu f. Grünkolonne	125	0	0
53000126 Ersatz f. MB Sprinter SU-KU 184	34.948	0	0
53000127 Ersatz f. Iveco SU-KU 197	32.148	0	0
53000128 Ersatz f. VW LT SU-KU 138	0	30.000	0
53000129 Ersatz f. Renault Master SU-KU 168	0	40.000	0
53000130 Ersatz f. Anhänger Hoffmann SU-KU 132	24.296	0	0
53000146 Ersatz f. Asphaltstpritze SU-KU 102	4.998	0	0
53000147 Ersatz für LKW SU-KU 176	0	228.500	228.500
53000151 Ersatz f. LKW SU-KU 145	0	135.000	135.000
53000154 Ersatz f. VW Transporter SU-KU 1475	0	50.000	50.000
53000155 Neues KFZ Straßenkontrolle Much	0	40.000	45.000
53000165 Gegengewicht Mähkopf Fendt SU-KU 301	2.053	0	0
53000177 Ersatz für PKW Anhänger für SU-KU 1040	0	0	2.800
Betriebs- und Geschäftsausstattung			
53000071 Ersatz von Kleingeräten	6.469	0	0
53000090 Neubau Baubetriebshof Ausstattung	1.088	0	0
53000138 EDV-Geräte Baubetriebshof 2018	0	2.000	0
53000142 Einrichtung Übergangsbauhof Much	3.027	0	0
53000156 Ersatz von Kleingeräten 2019	0	5.000	0
53000157 Ersatz von Kleingeräten 2020	0	0	5.000
53000179 ZD: Scanner für Ares-Programm (Lippki)	0	0	3.000
Geringwertige Wirtschaftsgüter			
58000025 GWG Geräte Schreinerei 2017	380	0	0
58000028 GWG Geräte Gärtner 2018	1.806	0	0

PRC: Baubetriebshof Vermögensplan

Bezeichnung	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
58000029 GWG Geräte Straßen 2018	571	0	0
58000030 GWG Geräte Schreinerei 2018	810	0	0
58000034 GWG Geräte Gärtner 2019	0	3.000	0
58000035 GWG Geräte Straßen 2019	0	3.000	0
58000036 GWG Geräte Schreinerei 2019	0	1.000	0
58000037 GWG Geräte Friedhof 2019	0	1.000	0
58000038 GWG Kleingeräte 2019	0	1.000	0
58000042 GWG Geräte Schlosser 2019	0	1.000	0
58000052 GWG Einrichtung Bauhof Nackhausen 2018	1.289	0	0
58100000 GwG Geräte Gärtner 2020	0	0	3.000
58100004 GwG Geräte Straßen 2020	0	0	3.000
58100008 GwG Geräte Schreinerei 2020	0	0	1.000
58100012 GwG Geräte Schlosserei 2020	0	0	1.000
58100016 GwG Geräte Friedhof 2020	0	0	1.000
58100020 GwG Kleingeräte 2020	0	0	1.000
Summe	596.280	2.955.500	2.836.867

Investitionseinzahlungen

Vermögensveräußerung

56000051 Veräußerung Formatkreissäge	-501	0	0
56000052 Veräußerung Anrichte/Hobel	-636	0	0
56000053 Veräußerung Dickten/Hobel	-1.092	0	0
56000054 Veräußerung Absauganlage	-91	0	0
56000055 Veräußerung Kehmaschine	-264	0	0
56000056 Veräußerung Kabine Aufsitzmäher	-60	0	0
56000057 Veräußerung Einrichtung Bauhof	-30	0	0
56000058 Veräußerung Geräte Straßenunterhaltung	-200	0	0
56000059 Veräußerung Geräte Schreinerei	-501	0	0
56000060 Veräußerung Kleintraktor KubotaSU-KU 126	-4.000	0	0
56000061 Veräußerung Geräte Gärtner	-195	0	0
56000062 Veräußerung Container Kontergewicht Fend	-320	0	0
56000063 Veräußerung Frontlader Fendt KoSt 11469	-4.000	0	0

PRC: Baubetriebshof Vermögensplan

Bezeichnung	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
56000064 Veräußerung SU-KU 193 Iveco Kipper	-6.178	0	0
56000065 Veräußerung SU-KU 184 MB Sprinter	-4.701	0	0
56000066 Veräußerung Fendt Xylon SU KU 81	-10.921	0	0
56000067 Veräußerung Salzstr. Küpper Weis. STA 95	-3.640	0	0
Summe	-37.330	0	0
Überschuss aus Investitionstätigkeit	558.949	2.955.500	2.836.867

Investitionsauszahlungen

Sonstige Dienst- und Geschäftsgebäude

Den Schwerpunkt der geplanten Investitionen im Bereich des Baubetriebshofes bildet der Neubau des Bauhofgebäudes in Nackhausen. Im Wirtschaftsplan 2018 wurden die Gesamtkosten der Baumaßnahme für 2018 und 2019 etatisiert. Im Jahr 2018 wurde seitens der Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid der Wasser- und Kanalanschluss für den Bauhofneubau einschl. Stauraumkanal und Regenrückhaltebecken hergestellt. Die Maßnahme ist zwischenzeitlich abgerechnet (rd. 266 T€). In seiner Sitzung am 15.11.2016 hat der Verwaltungsrat beschlossen, dass der Bauhof am Standort Nackhausen mit einer Kostenobergrenze von rd. 4,1 Mio. € errichtet wird. Die Baugenehmigung liegt seit Januar 2018 und die für den Betrieb erforderliche Befreiung von den Verboten der Wasserschutzgebietsverordnung für die Naafbachtalsperre liegt seit dem 08.03.2019 vor. In der Folge wurde im April 2019 die Funktionalausschreibung durchgeführt, welche allerdings mangels Angebote erfolglos blieb und daher aufgehoben werden musste. Im nächsten Schritt soll die Leistung nun in Form eines freihändigen bzw. Verhandlungsverfahrens vergeben werden. Bei einem Baubeginn im Frühjahr 2020 kann mit einer Fertigstellung Mitte 2021 gerechnet werden.

Maschinen

53000168 Ersatzbeschaffung Aufsatzstreuer für LKW SU-KU 145

Der Streuer weist starke Korrosionsschäden am kompletten Gerät auf. Vor ca. 5 Jahren wurde der Streuer bereits einmal entrostet, jedoch nur mit mäßigem Erfolg.

53000169 Ersatzbeschaffung für Räumschild für Fendt SU-KU 138

Der Räumschild weist starke Korrosionsschäden und Rissbildung an den Schweißnähten auf.

53000170 Ersatzbeschaffung Schlegelmähkopf Mulag für SU-KU 318

Es treten Verschleißerscheinungen an Materialstärke und Lagern auf.

53000171 Ersatzbeschaffung Heck-Seiten-Mulcher Müthing für 11361

Das Anbaugerät wird u.a. für die Mäharbeiten an den Banketten eingesetzt, und wird somit stark beansprucht. Es zeigen sich starke Verschleißerscheinungen. Die Lager sind bereits mehrfach erneuert worden.

53000172 Ersatzbeschaffung Heck-Schlegelmäher Müthing für 11360

Das Anbaugerät wird u.a. für die Mäharbeiten an den Banketten eingesetzt, und wird somit stark beansprucht. Auch hier zeigen sich starke Verschleißerscheinungen. Die Lager und Hauptwelle sind ausgeschlagen.

53000173 Ersatzbeschaffung Rollbesen für 11324

Das Anbaugerät ist nach 17 Jahren ausgeschlagen, und nicht mehr zu reparieren. Eine Kehrmachine ist für einen Baubetriebshof aber unverzichtbar.

53000174 Neubeschaffung Grabenverdichter Fa. Wacker

Es gibt Engpässe im Arbeitsablauf, da nur ein Gerät vorhanden ist.

53000175 Neubeschaffung Rüttelplatte DVP 18

Es gibt Engpässe im Arbeitsablauf, da nur ein Gerät vorhanden ist.

53000176 Neubeschaffung 30er Baggerlöffel mit Schneide

Im Rahmen von Unterhaltungsmaßnahmen ist es immer wieder notwendig in Gräben zu arbeiten. Die in diesen Gräben liegenden Kabel sind bei Arbeiten mit einem glatten Baggerlöffeln wesentlich weniger gefährdet aufgerissen und ein Versicherungsfall zu werden.

53000178 Ersatzbeschaffung Kettensäge für Stihl 044C

Die Säge stammt aus dem Jahre 1989 und zeigt Leistungsverluste im Warmlauf, wodurch ist ein gefahrloses Fällen von Starkholz nicht mehr möglich.

Fahrzeuge

53000147 Ersatz f. LKW SU-KU 176

Das Fahrzeug hat Korrosionsschäden und die Trittbretter faulen ab. Das Fahrzeug ist seit Ende 2018 vollständig abgeschrieben. Im Falle einer zu großen Reparatur, die den Restbuchwert übersteigen sollte bzw. insgesamt unwirtschaftlich wäre, wird vorsorglich für die Neuanschaffung in 2020 ein ausreichender Ansatz gebildet.

53000151 Ersatz f. LKW SU-KU 145

Das Fahrzeug hat Korrosionsschäden und zeigt Verschleißerscheinungen. Das Fahrzeug ist vollständig abgeschrieben. Im Falle einer zu großen Reparatur, die den Restbuchwert übersteigen sollte bzw. insgesamt unwirtschaftlich wäre, wird vorsorglich für die Neuanschaffung in 2020 ein ausreichender Ansatz gebildet.

53000154 Ersatz f. VW SU-KU 1475 (NKS)

Das Fahrzeug hat Korrosionsschäden und zeigt Verschleißerscheinungen. Das Fahrzeug ist vollständig abgeschrieben. Im Falle einer zu großen Reparatur, die den Restbuchwert übersteigen sollte bzw. insgesamt unwirtschaftlich wäre, wird vorsorglich für die Neuanschaffung in 2020 ein ausreichender Ansatz gebildet.

Das Fahrzeug sollte Allrad besitzen, da im Rahmen der Straßenkontrollen mit dem Fahrzeug auch durch unwegsames Gelände, z.B. Wirtschaftswege, gefahren werden muss.

53000155 Neues KFZ Straßenkontrolle Much

Um eine autarke Sportplatzpflege in NKS gewährleisten zu können ist es notwendig, dass hierfür ein eigenes Fahrzeug zur Verfügung steht. Da das Fahrzeug für die Straßenkontrolle in Much nicht ausreichend groß ist und aufgrund des vielen Materials, welches mitgenommen werden muss, die Zuladung eingeschränkt ist, ist geplant, das vorhandene Fahrzeug für die Sportplatzpflege in NKS zu nutzen und ein entsprechend großes Fahrzeug für die Straßenkontrolle Much zu beschaffen.

53000177 Ersatzbeschaffung PKW Anhänger 1,2 t für SU-KU 1040

Der alte Anhänger stammt aus dem Jahre 1990 und muss allmählich ersetzt werden.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

53000157 ff. Ersatz von Kleingeräten

Der Ansatz ist für den regelmäßigen Ersatz verschiedener Kleingeräte (z.B. Handrasenmäher, etc.) erforderlich.

53000179 Ersatzbeschaffung Scanner f. Einsatz ARES-Programm

Der bisherige Scanner stammt aus dem Jahre 2012. Es ist damit zu rechnen, dass er mittelfristig ersetzt werden muss.

Geringwertige Wirtschaftsgüter

58100000 ff. GWG Geräte 2020

Der Ansatz ist für den regelmäßigen Ersatz verschiedener Kleingeräte (z.B. Winkelschleifer, Kettensägen, Heckenscheren etc.) erforderlich.

Gewerbegebiete

PRC: Gewerbegebiete

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
Umsatzerlöse	-301.634,00	0,00	0,00
Bestandsveränderungen	198.987,02	0,00	0,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	-1.405,20	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	-68.301,76	-9.460,47	-1.701,75
Materialaufwand	81.569,53	0,00	0,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	81.569,53	0,00	0,00
Bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	0,00	0,00	0,00
Löhne und Gehälter	0,00	0,00	0,00
Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	100,03	0,00	0,00
AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
AfA Umlaufvermögen	100,03	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.646,01	4.864,63	8.958,87
Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
AfA auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.655,81	8.750,00	437,52
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	-67.382,56	4.154,16	7.694,64
Sonstige Steuern	81,41	81,41	81,41
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	-67.301,15	4.235,57	7.776,05
Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen aus int. Leistungsbeziehungen	29.696,26	11.931,84	11.567,93
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	-37.604,89	16.167,41	19.343,98

PRC: Gewerbegebiete

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
441711 Verkauf Gewerbegrundstücke	-301.634,00	0,00	0,00
* Umsatzerlöse	-301.634,00	0,00	0,00
472100 Bestandsveränderung unfertige Erzeugn.	198.987,02	0,00	0,00
* Erhöh./Vermind.Best.fert./unf.Erzeugn.	198.987,02	0,00	0,00
471200 Aktivierte Eigenleistungen Personal	-1.405,20	0,00	0,00
* Andere aktivierte Eigenleistungen	-1.405,20	0,00	0,00
412200 – Bedarfszuweisungen von Gemeinden/GV	-33.849,58	-9.460,47	-1.701,75
458300 Auflösung von Rückstellungen	-6.142,60	0,00	0,00
458500 Bestandskorrekturen	-1.283,36	0,00	0,00
459800 Periodenfremde sonstige ordentl. Erträge	-27.026,22	0,00	0,00
* Sonstige betriebliche Erträge	-68.301,76	-9.460,47	-1.701,75
524902 Niederschlagswasser	6.764,00	0,00	0,00
526808 Erschließung Gewerbegebiete	40.410,80	0,00	0,00
526839 Periodenfremde RHB u. bezogene Waren	34.394,73	0,00	0,00
* Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	81.569,53	0,00	0,00
578100 AfA Umlaufvermögen	100,03	0,00	0,00
* Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	100,03	0,00	0,00
525300 Erstattungen an Gemeinden, GV	7.918,27	4.143,93	8.238,17
542100 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	690,00	690,00	690,00
542900 Andere sonst. Inanspr. Rechten, Diensten	5.007,04	0,00	0,00
544300 Beiträge zu Verbänden und Vereinen	30,70	30,70	30,70
* Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.646,01	4.864,63	8.958,87
552800 Zinsen an Kreditinstitute - Kassenkredite	9.655,81	8.750,00	437,52
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.655,81	8.750,00	437,52
Ergebnis nach Steuern	-67.382,56	4.154,16	7.694,64
547100 Grundsteuer	81,41	81,41	81,41
* Sonstige Steuern	81,41	81,41	81,41
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag vor ILV	-67.301,15	4.235,57	7.776,05
912020 – Gemeinkosten Technik BA	590,58	0,00	0,00
912320 – Personalleist. Technik BA	2.340,90	0,00	0,00
913324 – Kehrmaschine (Front), Kubota 131	62,00	0,00	0,00
913348 – Schmidt-Silo-Streuauswurf Stratos S30AL	1,75	0,00	0,00
913349 – Salzstreuer a. Aufsatzgerät STA95 E20HFV	22,75	0,00	0,00
913350 – Salzstreuer, Typ-Nr. STA95 E40HFV	1,75	0,00	0,00
913358 – Samasz Schneeräumschild	37,50	0,00	0,00
913367 – Salzstreuer Schlepper Fendt	70,00	0,00	0,00

PRC: Gewerbegebiete

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
913371 – Mäharm f.SU-KU 81 Ger.-Tr.Fendt ab 12/12	405,00	0,00	0,00
913376 – Schlegelmähkopf MULAG MK 1200 f. Fendt	52,50	0,00	0,00
913378 – Schneeräumschild Schmidt MF-3.3 f.Unimog	3,75	0,00	0,00
913381 – Schlegelmähkopf MULAG MK 1200 f. Fendt	285,00	0,00	0,00
913397 – Streuer SU-KU 318	3,50	0,00	0,00
914308 – SU-KU 177 Kleintraktor Kubota	40,00	0,00	0,00
914311 – SU-KU 126 Kleintraktor Kubota	125,00	0,00	0,00
914332 – SU-KU 81 Geräteträger Fendt	97,50	0,00	0,00
914333 – SU-KU 145 LKW MAN	112,50	0,00	0,00
914344 – Terex-Mobilbagger	122,50	0,00	0,00
914347 – Radlader Terex TL 80	20,00	0,00	0,00
914349 – SU-KU 121 LKW MAN mit Ladekran	7,50	0,00	0,00
914350 – SU-KU 301 Schlepper Fendt 415 Vario	300,00	0,00	0,00
914358 – SU-KU 2245 Renault Kangoo	28,00	0,00	0,00
914369 – Ersatz für SU-KU 81 Fendt	690,00	0,00	0,00
914371 – SU-KU 5203 Renault Kangoo stv.Bauhofltg.	32,00	0,00	0,00
941003 – Umlage Verwaltung Zentrale Dienste	23.144,34	11.931,84	11.567,93
941104 – Umlage Endkostenstellen Baubetriebshof	1.099,94	0,00	0,00
* Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	29.696,26	11.931,84	11.567,93
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV	-37.604,89	16.167,41	19.343,98

Umsatzerlöse

Die Verkaufserlöse werden als Umsatzerlöse und die Kosten für die Erschließung der Gewerbegebiete werden als Materialaufwendungen nachgewiesen, die korrespondierenden Zu- und Abgänge aus dem Umlaufvermögen werden als Erhöhung bzw. Verminderung des Bestands von fertigen Erzeugnissen dargestellt.

Im Gewerbegebiet Bitzen wurden bis zum Jahresende 2017 alle Grundstücke veräußert. Die drei noch verbliebenen Gewerbegrundstücke in Bövingen wurden bis Mitte 2018 verkauft.

Sonstige betriebliche Erträge

Da für den entstandenen Liquiditätsfehlbetrag bei der Erschließung der Gewerbegebiete Bitzen und Bövingen weiterhin Finanzierungskosten anfallen und für die Planung und Durchführung des ökologischen Ausgleichs in Bitzen und Bövingen sowie für die Planung der Erschließung weiterer interkommunaler Gewerbegebiete auf dem Gebiet der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid weiterhin Personalkostenerstattungen an die Trägergemeinden entstehen, ist eine Bedarfszuweisung durch die Trägergemeinden erforderlich, soweit ein entstehender Fehlbetrag nicht aus den Rücklagen gedeckt werden kann. Pro Gemeinde wird mit einer notwendigen Zuweisung i.H.v. rd. 1 T€ gerechnet.

Erhöhung des Bestands an fertigen Erzeugnissen Materialaufwand

Der Endausbau im Gewerbegebiet Bövingen ist im Herbst 2018 erfolgt. Der ökologische Ausgleich für die Gewerbegebiete Bitzen und Bövingen wird für 2020 neu veranschlagt. Im Jahresabschluss 2017 wurden hierfür entsprechende Rückstellungen gebildet, sodass im Jahr 2020 keine Aufwendungen anfallen, soweit es nicht zu Mehrkosten kommt. Die Erläuterungen im Einzelnen sind im Vermögensplan dargestellt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Es handelt sich hierbei um die Verteilung der bei den zentralen Diensten verbuchten Zinsaufwendungen, soweit diese der Sparte Gewerbegebiete zuzurechnen sind. Aufgrund des entstandenen Liquiditätsfehlbetrages bei der Erschließung und Vermarktung der Gewerbegebiete Bitzen und Bövingen fallen hier weiterhin Zinsaufwendungen an. Aufgrund der anhaltenden Niedrigzinsphase konnte der Ansatz hier reduziert werden.

Ergebnis nach Steuern

Die Position weist den Saldo aus den Erträgen und Aufwendungen vor dem Ergebnis aus den Leistungsverrechnungen aus.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die Kosten betreffen die Umlage der bei der Sparte Zentrale Dienste verbuchten Kosten, insbesondere für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach ILV

Die Position weist den Saldo aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit einschließlich des Ergebnisses aus den internen Leistungsbeziehungen aus. Es verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von **19.343,98 €**.

PRC: Gewerbegebiete Vermögensplan

Bezeichnung

Ergebnis 2018/€ Ansatz 2019/€ Ansatz 2020/€

Investitionsauszahlungen

Maßnahmen im Umlaufvermögen

53000062	Erschließungsplanung GG Bitzen	0	0	0
53000078	Ökol. Ausgleich Gewerbegebiet Bitzen	0	265.000	265.000
53000079	Ökol. Ausgleich Gewerbegebiet Bövingen	0	126.000	126.000
53000119	Erschließung Gewerbegebiet Bövingen 2016	0	0	0
53000132	Erschließung Gewerbegebiet Bövingen 2018	192.437	0	0
53000135	Erschließung Gewerbegebiet Bövingen 2017	0	0	0
53000136	Erschließung Gewerbegebiet Bitzen 2017	25.061	0	0

Summe

217.498	391.000	391.000
----------------	----------------	----------------

Investitionseinzahlungen

Vermögensveräußerung

56000027	Verkauf Gewerbegrundstücke Bitzen 2017	0	0	0
56000028	Verkauf Gewerbegrundstücke Bövingen 2017	0	0	0
56000038	Kostenerst. Erschließung Kanal Bitzen	0	0	0
56000039	Kostenerst. Erschließung Straße Bitzen	0	0	0
56000049	Verkauf Gewerbegrundstücke Bövingen 2018	-301.634	0	0

Summe

-301.634	0	0
-----------------	----------	----------

Überschuss aus Investitionstätigkeit

-84.136	391.000	391.000
----------------	----------------	----------------

Der Vermögensplan umfasst als Investitionsauszahlungen den Grunderwerb und die Erschließung der Gewerbegebiete sowie die Veräußerung von Gewerbegrundstücken.

Die wesentlichen Aufgaben im ersten Geschäftsjahr bestanden darin, die Grundstücke für die interkommunalen Gewerbegebiete zu sichern und zu erwerben. Für das Wirtschaftsjahr 2012 war die Erschließungsplanung vorgesehen. Die Herstellung der Ver- und Entsorgungsanschlüsse sowie der Grundausbau der Straßen sind im Jahr 2014 fertiggestellt worden. Der Endausbau im Gewerbegebiet Bitzen hat im September 2015 begonnen und wurde vor Jahresende abgeschlossen. In Bövingen erfolgte der Endausbau im Herbst 2018.

Die Kosten für den ökologischen Ausgleich werden in 2020 neu veranschlagt.

Alle Grundstücke wurden bis Mitte 2018 vermarktet.

Ergebnisplan

Finanzplan

Ergebnisplan

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€	Ansatz 2021/€	Ansatz 2022/€	Ansatz 2023/€
Umsatzerlöse	-2.659.486	-2.627.408	-2.727.819	-2.829.322	-2.870.961	-2.913.243
Bestandsveränderungen	198.987	0	0	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	-7.670	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	-144.290	-10.663	-2.875	-17.120	-1.218	-1.243
Ordentliche Erträge	-2.612.459	-2.638.071	-2.730.694	-2.846.442	-2.872.179	-2.914.486
Materialaufwand	185.423	99.442	98.874	100.851	96.458	98.387
Personalaufwand	1.736.149	1.806.099	1.870.518	1.907.929	1.946.087	1.985.009
Abschreibungen	164.477	186.378	202.430	242.914	290.776	268.402
Sonstige betriebliche Aufwendungen	497.161	513.698	544.792	550.530	471.215	480.625
Ordentliche Aufwendungen	2.583.210	2.605.617	2.716.614	2.802.224	2.804.536	2.832.423
Ergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit	-29.249	-32.454	-14.079	-44.218	-67.644	-82.063
Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.327	20.000	1.000	30.877	40.355	38.260
Finanzergebnis	16.327	20.000	1.000	30.877	40.355	38.260
Ergebnis vor Steuern	-12.922	-12.454	-13.079	-13.341	-27.288	-43.803
Steuern vom Einkommen und von Ertrag	0	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	-12.922	-12.454	-13.079	-13.341	-27.288	-43.803
Sonstige Steuern	12.922	12.454	13.079	13.341	11.921	12.160
Jahresergebnis	0	0	0	0	-15.367	-31.643

Finanzplan

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€	Ansatz 2021/€	Ansatz 2022/€	Ansatz 2023/€
Umsatzerlöse		-2.627.408	-2.727.819	-2.829.322	-2.870.961	-2.913.243
Sonstige betriebliche Einzahlungen		-10.610	-2.822	-17.067	-1.165	-1.189
Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit		-2.638.018	-2.730.641	-2.846.389	-2.872.126	-2.914.432
Personalauszahlungen		1.806.099	1.870.518	1.907.929	1.946.087	1.985.009
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		401.876	427.608	433.610	450.671	459.684
Zinsen und ähnliche Auszahlungen		20.000	1.000	30.877	40.355	38.260
Sonstige Auszahlungen		223.718	229.137	231.112	128.923	131.488
Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit		2.451.693	2.528.264	2.603.528	2.566.036	2.614.441
Saldo aus lfd. Geschäftstätigkeit	-3.155	-186.325	-202.377	-242.861	-306.090	-299.991
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-338.964	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-338.964	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagevermögen	817.470	3.346.500	3.227.867	1.205.000	15.000	15.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	817.470	3.346.500	3.227.867	1.205.000	15.000	15.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	478.506	3.346.500	3.227.867	1.205.000	15.000	15.000
Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag	475.351	3.160.175	3.025.490	962.139	-291.090	-284.991
Fremdfinanzierungen	-800.000	-3.160.175	-3.025.490	-1.113.792	0	0
Tilgungsleistungen	400.000	0	0	151.653	209.002	211.097
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-400.000	-3.160.175	-3.025.490	-962.139	209.002	211.097
Änderung des Bestandes an eigenen Mitteln	75.351	0	0	0	-82.088	-73.894
Anfangsbestand an Finanzmitteln	-139.444	-64.093	-64.093	-64.093	-64.093	-146.182
Liquide Mittel	-64.093	-64.093	-64.093	-64.093	-146.182	-220.076

Ergebnisplan

Das für das Wirtschaftsjahr 2020 ausgewiesene Ergebnis entspricht dem Wirtschaftsplan.

Den für die Folgejahre prognostizierten Ergebnissen liegen folgende Annahmen zugrunde:

- ✚ allgemeine Kostensteigerungen in Höhe von 1 % bis 2 %
- ✚ Personalkostensteigerung in Höhe von 2 %

Ab dem 01.07.2021 werden die Kosten für den neuen Bauhofstandort in Nackhausen berücksichtigt.

Die Abschreibungen und Zinsen wurden nach den im Investitionsplan vorgesehenen Investitionsmaßnahmen und Darlehensaufnahmen und –tilgungen angesetzt.

Hinsichtlich der Umsatzerlöse wurden weiterhin grundsätzlich kostendeckende Erstattungen durch die Gemeinden unterstellt.

Finanzplan

Den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit der Folgejahre liegt der Investitionsplan zu Grunde.

Bei der laufenden Geschäftstätigkeit entsprechen die Ein- und Auszahlungen grundsätzlich den Ansätzen im Ergebnisplan ohne Abschreibungen.

Investitionsplan

Bezeichnung	Ansatz gesamt 2020-2023	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
-------------	-------------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------

PRC: Baubetriebshof

Investitionsauszahlungen

Dienst- und Geschäftsgebäude

53000012	Errichtung Bauhof Planungskosten	13.000	13.000			
53000013	Errichtung Bauhof Baukosten	1.800.000	1.200.000	600.000		
53000055	Errichtung Bauhof Herrichten/Erschließen	40.000	40.000			
53000088	Baubetriebshof tech. Anlagen	780.000	520.000	260.000		
53000089	Neubau Baubetriebshof Außenanlagen	560.000	370.000	190.000		
53000091	Neubau Baubetriebshof Baunebenkosten	220.000	120.000	100.000		

Maschinen

53000168	Ersatz Aufsatzstreuer f. LKW SU-KU 145	35.000	35.000			
53000169	Ersatz Räumschild f. Fendt SU-KU 318	20.000	20.000			
53000170	Ersatz Mähkopf f. Fendt SU-KU 318	13.000	13.000			
53000171	Ers. Heck-Seiten-Mulcher Müthing f.11361	7.000	7.000			
53000172	Ers. Heck-Schlägelmäher Müthing f.11360	7.000	7.000			
53000173	Ers. Rollbesen für 11324	5.000	5.000			
53000174	Neubeschaff. Grabenverdichter Fa. Wacker	2.000	2.000			
53000175	Neubeschaffung Rüttelplatte DVP 18	3.000	3.000			
53000176	Neubeschaffung 30er Baggerlöffel mit Sch	1.000	1.000			
53000178	Ersatz Kettensäge für Stihl 044C	1.567	1.567			

Fahrzeuge

53000147	Ersatz für LKW SU-KU 176	228.500	228.500			
53000151	Ersatz f. LKW SU-KU 145	135.000	135.000			
53000154	Ersatz f. VW Transporter SU-KU 1475	50.000	50.000			
53000155	Neues KFZ Straßenkontrolle Much	45.000	45.000			
53000177	Ersatz für PKW Anhänger für SU-KU 1040	2.800	2.800			

Betriebs- und Geschäftsausstattung

53000090	Neubau Baubetriebshof Ausstattung	40.000		40.000		
53000157	Ersatz von Kleingeräten 2020	5.000	5.000			
53000158	Ersatz von Kleingeräten 2021	5.000		5.000		
53000159	Ersatz von Kleingeräten 2022	5.000			5.000	
53000180	Ersatz von Kleingeräten 2023	5.000				5.000
53000179	ZD: Scanner für Ares-Programm (Lippki)	3.000	3.000			

Bezeichnung	Ansatz gesamt 2020-2023	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
Geringwertige Wirtschaftsgüter					
58100000 GwG Geräte Gärtner 2020	3.000	3.000			
58100001 GwG Geräte Gärtner 2021	3.000		3.000		
58100002 GwG Geräte Gärtner 2022	3.000			3.000	
58100003 GwG Geräte Gärtner 2023	3.000				3.000
58100004 GwG Geräte Straßen 2020	3.000	3.000			
58100005 GwG Geräte Straßen 2021	3.000		3.000		
58100006 GwG Geräte Straßen 2022	3.000			3.000	
58100007 GwG Geräte Straßen 2023	3.000				3.000
58100008 GwG Geräte Schreinerei 2020	1.000	1.000			
58100009 GwG Geräte Schreinerei 2021	1.000		1.000		
58100010 GwG Geräte Schreinerei 2022	1.000			1.000	
58100011 GwG Geräte Schreinerei 2023	1.000				1.000
58100012 GwG Geräte Schlosserei 2020	1.000	1.000			
58100013 GwG Geräte Schlosserei 2021	1.000		1.000		
58100014 GwG Geräte Schlosserei 2022	1.000			1.000	
58100015 GwG Geräte Schlosserei 2023	1.000				1.000
58100016 GwG Geräte Friedhof 2020	1.000	1.000			
58100017 GwG Geräte Friedhof 2021	1.000		1.000		
58100018 GwG Geräte Friedhof 2022	1.000			1.000	
58100019 GwG Geräte Friedhof 2023	1.000				1.000
58100020 GwG Kleingeräte 2020	1.000	1.000			
58100021 GwG Kleingeräte 2021	1.000		1.000		
58100022 GwG Kleingeräte 2022	1.000			1.000	
58100023 GwG Kleingeräte 2023	1.000				1.000
Summe	4.071.867	2.836.867	1.205.000	15.000	15.000

Bezeichnung	Ansatz gesamt 2020-2023	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
-------------	-------------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------

PRC: Gewerbegebiete

Investitionsauszahlungen

Maßnahmen im Umlaufvermögen

53000078	Ökol. Ausgleich Gewerbegebiet Bitzen	265.000	265.000			
53000079	Ökol. Ausgleich Gewerbegebiet Bövingen	126.000	126.000			
	Summe	391.000	391.000	0	0	0

Zusammenfassung

Investitionsauszahlungen

Baubetriebshof	4.071.867	2.836.867	1.205.000	15.000	15.000
Gewerbegebiete	391.000	391.000			
Summe	4.462.867	3.227.867	1.205.000	15.000	15.000

Saldo

	4.462.867	3.227.867	1.205.000	15.000	15.000
Überschuss aus lfd. Geschäftstätigkeit	-1.051.319	-202.377	-242.861	-306.090	-299.991
Darlehensstilgung	571.752		151.653	209.002	211.097
Anrechnung auf Kreditbedarf	479.567	202.377	91.208	97.088	88.894

Darlehensaufnahmen

	-4.139.282	-3.025.490	-1.113.792	0	0
--	-------------------	-------------------	-------------------	----------	----------

Vorbemerkungen:

Soweit die Planzahlen das Wirtschaftsjahr 2020 betreffen, befinden sich die Erläuterungen hierzu unmittelbar bei den Vermögensplänen der jeweiligen Fachbereiche.

Fachbereich: Baubetriebshof

Investitionsauszahlungen

Dienst- und Geschäftsgebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die vorgesehenen Mittel werden für den Bau des neuen Baubetriebshofes benötigt. Die Veranschlagung wurde auf die Jahre 2020 und 2021 aufgeteilt. Insgesamt werden einschließlich der bereits angefallenen Planungs- und Erschließungskosten Investitionsauszahlungen in Höhe von 4,1 Mio. € veranschlagt. Hiervon entfallen 40 T€ auf die Einrichtung (Betriebs- und Geschäftsausstattung)

Maschinen, Fahrzeuge, geringwertige Wirtschaftsgüter

Im Planungszeitraum sind notwendige Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Geräten vorgesehen.

Fachbereich: Interkommunale Gewerbegebiete

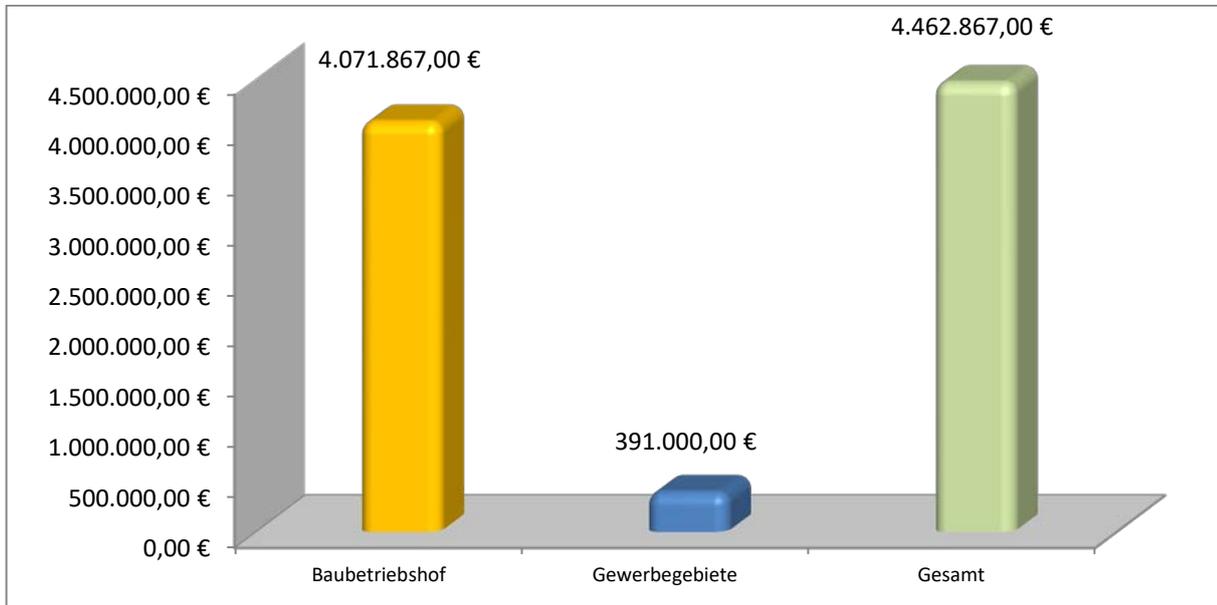
Investitionsauszahlungen

Umlaufvermögen

Die vorgesehenen Mittel werden für den ökologischen Ausgleich für die Gewerbegebiete benötigt.

Zusammenfassung

Investitionsauszahlungen im Planungszeitraum 2020 - 2023



Stellenplan

Stellenplan

Entgeltgruppe	Stellen 2020	Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	Erläuterungen
2Ü	1	1	1	
3	1	1	1	
4	7	7	7	
5	11	11	11	
6	13,42	13,42	12,42	1 Stelle besetzt zum 01.07.2019
9b	1	1	1	
10	1,5	1	1	½ Stelle befristet bis zur Fertigstellung des Bauhofneubaus und der Entwicklung der Gewerbegebiete Seelscheid-Nord und Neunkirchen-Süd
Summe	35,92	35,42	34,42	

Stellenübersicht

Das gesamte Personal ist der Unternehmenssparte „Baubetriebshof“ zugeordnet. Diese ist dem NKF-Produktbereich Innere Verwaltung zuzurechnen.

Produktbereich		Entgeltgruppe							Summe
		2Ü	3	4	5	6	9b	10	
01	Innere Verwaltung	1	1	7	11	13,42	1	1,5	35,92

Bilanz zum 31.12.2018

**Kommunalunternehmen Much-Neunkirchen-Seelscheid, Anstalt öffentlichen Rechts, Much
Bilanz zum 31.12.2018**

AKTIVSEITE								
	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017		31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017
A. ANLAGEVERMÖGEN								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	906,00 €			1.891,00 €				
		906,00 €		1.891,00 €				
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	636.595,13 €			644.909,60 €				
2. technische Anlagen und Maschinen	152.328,00 €			74.562,00 €				
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	689.799,00 €			435.805,00 €				
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	606.143,32 €			357.857,92 €				
		2.084.865,45 €		1.513.134,52 €				
			2.085.771,45 €	1.515.025,52 €				
B. UMLAUFVERMÖGEN								
I. Vorräte								
unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	45.728,14 €			243.464,44 €				
		45.728,14 €		243.464,44 €				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände								
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40.689,04 €			73.566,21 €				
2. Forderungen gegen Trägergemeinden	516.328,38 €			443.918,51 €				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	218.354,25 €			182.602,37 €				
		775.371,67 €		700.087,09 €				
III. Guthaben bei Kreditinstituten		64.093,39 €		139.444,22 €				
			885.193,20 €	1.082.995,75 €				
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			5.887,28 €	6.063,39 €				
			2.976.851,93 €	2.604.084,66 €				
A. EIGENKAPITAL								
I. Stammkapital	25.000,00 €			25.000,00 €				
II. Kapitalrücklage	188.764,51 €			188.764,51 €				
III. Verlustvortrag	-188.764,50 €			-114.670,20 €				
IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss				-74.094,30 €				
				25.000,01 €		25.000,01 €		
B. Sonderposten für empfangene Ertragszuschüsse						734,00 €	787,00 €	
C. RÜCKSTELLUNGEN								
Sonstige Rückstellungen	597.638,68 €			744.153,44 €				
				597.638,68 €		744.153,44 €		
D. VERBINDLICHKEITEN								
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.900.000,00 €			1.500.000,00 €				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	312.440,17 €			215.659,57 €				
3. Verbindlichkeiten gegenüber Trägergemeinden	109.836,22 €			101.392,39 €				
4. Sonstige Verbindlichkeiten	31.202,85 €			17.092,25 €				
- davon aus Steuern: 17.367,23 € (Vj.: 16.839,81 €)								
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 13.172,94 € (Vj.: 0,00 €)								
						2.353.479,24 €	1.834.144,21 €	
						2.976.851,93 €	2.604.084,66 €	

Gewinn- und Verlust- rechnung zum 31.12.2018

Kommunalunternehmen Much–Neunkirchen-Seelscheid Gewinn- und Verlustrechnung 2018

Erträge und Aufwendungen	Ist 2017/€	Plan 2018/€	Ist 2018/€	Abw./€
1. Umsatzerlöse	3.378.370,58	2.763.689,00	2.659.486,22	-104.202,78
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-891.237,91	259.257,18	-199.141,50	-458.398,68
3. andere aktivierte Eigenleistungen	13.054,88		7.670,25	7.670,25
4. sonstige betriebliche Erträge	24.802,13	2.604,88	144.444,18	141.839,30
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-258.862,52	-607.949,99	-185.385,08	422.564,91
b) bezogene Leistungen	-15,98		-37,70	-37,70
	-258.878,50	-607.949,99	-185.422,78	422.527,21
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-1.289.864,76	-1.319.389,31	-1.363.595,44	-44.206,13
b) Soziale Abgaben & Aufw. Altersversorgung	-353.594,70	-369.297,04	-372.553,58	-3.256,54
<i>davon: Aufwendungen für Altersversorgung</i>	-98.308,85	-102.252,66	-104.435,44	-2.182,78
	-1.643.459,46	-1.688.686,35	-1.736.149,02	-47.462,67
7. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-139.945,37	-164.878,24	-164.377,33	500,91
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-1.375,75		-100,03	-100,03
	-141.321,12	-164.878,24	-164.477,36	400,88
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-526.350,86	-497.736,85	-497.161,27	575,58
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-19.116,62	-20.000,00	-16.326,76	3.673,24
10. Ergebnis nach Steuern	-64.136,88	46.299,63	12.921,96	-33.377,67
11. sonstige Steuern	-9.957,42	-10.099,70	-12.921,96	-2.822,26
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-74.094,30	36.199,93	0,00	-36.199,93